



*YOUR MUSIC.
REDISCOVERED.
RELIVED. RELOVED.*

ROBERTS

R1

Mehrraum-Stereolautsprecher mit Internet-Radio, Musicplayer und Spotify Connect
und Fernbedienung über iPhone und Android mit UNDOK



Bitte lesen Sie diese Bedienungsanleitung vor Inbetriebnahme

Inhalt

| | | | |
|---|--------------|--|--------------|
| Einleitung | 1-5 | Audiodateien im Bluetooth-Modus wiedergeben | 26 |
| Vor der Verwendung dieses Geräts | 1 | Bluetooth-Gerät verbinden und erneut verbinden | 27 |
| Hinweise zur Bedienungsanleitung | 2 | Bluetooth-Informationen | 28 |
| Bedienelemente und Anschlüsse | 3-5 | | |
| Einrichtung | 6-9 | Mehrraum-Modus | 29-33 |
| Schritt 1 - UNDOK-App herunterladen | 6 | Mehrraum Allgemeines | 29 |
| Schritt 2 - Lautsprecher anschließen und erstmals verwenden | 7 | Mehrraum-Gruppe mit UNDOK erstellen und bearbeiten | |
| Schritt 3 - Neues Audiosystem einrichten - Apple iOS-Gerät | 8 | Allgemeines | 30 |
| Schritt 3 - Neues Audiosystem einrichten - Android-Gerät | 9 | Audio an Gruppe übertragen | 31 |
| | | Lautstärkeregelung mit UNDOK | 31 |
| | | Modusanzeige und Bedienelemente in einer | |
| | | Mehrraum-Konfiguration | 32 |
| | | Umschalter Stereomodus | 33 |
| Internet-Radiomodus | 10-13 | UNDOK-Einstellungen | 34 |
| Internet-Radio - Grundlagen | 10 | UNDOK-Einstellungen / Equalizer / Sleep timer / Angezeigter Name ... | 34 |
| Internet-Radio wählen / Internet-Radiosender speichern | 11 | | |
| Senderliste personalisieren | 12 | Audioanschlüsse | 35-36 |
| Favoritensender konfigurieren | 13 | Kopfhörerbuchse | 35 |
| Hinzugefügte Sender konfigurieren | 13 | Aux-Eingang | 35 |
| | | Inaktive Stand-by-Funktion | 36 |
| Musicplayer-Modus | 14-21 | Informationen | 37-48 |
| Verwendung mit Windows, Apple Mac, Linux, | | Werkseinstellungen wiederherstellen | 37 |
| USB-Speichermedium | 14 | Anzeige der Softwareversion / Audio-FAQs | 38 |
| Auf Audiodateien über UPnP mit Windows 7, 8 und 10 zugreifen ... | 15-16 | Ethernetanschluss verwenden | 39 |
| Medien dateien mit UPnP finden und wiedergeben | 17-18 | Netzwerkanzeigestatus / Software-Update | 40 |
| USB-Speichermedien verwenden | 19-20 | Problembehandlung | 41-42 |
| Windows-Funktionen „Play to“ / „Cast to Device“ | | Audio-Codices | 43 |
| (als UPnP-Wiedergabegerät) | 21 | Warnhinweise | 44 |
| | | Spezifikationen / Anschlüsse | 45 |
| | | Hinweise zur Software-Lizenz | 46 |
| | | Garantie | 48 |
| Spotify Connect | 22-24 | | |
| Spotify Connect - Grundlagen | 22 | | |
| Spotify-Konto einrichten | 22 | | |
| Musikwiedergabe mit Spotify Connect | 23 | | |
| Spotify über Lautsprecher steuern | 24 | | |
| Bluetooth-Modus | 25-28 | | |
| Bluetooth-Modus | 25 | | |
| Bluetooth-Geräte verbinden | 25 | | |

Funktionen des R1 Lautsprechers

Der Roberts R1 verfügt über folgende Funktionen in einem attraktiven Kompaktgerät:

- Hören von lokalen, regionalen, nationalen und internationalen Übertragungen über das Internet-Radio.
- Hören von mehr als 1.000 Sendern aus dem ganzen Land und mehr als 10.000 aus aller Welt, ganz ohne PC.
- Hören von Podcasts von einer großen Vielfalt von Rundfunkanbietern.
- 40 Senderspeicher für Internet-Radio.
- Verwenden Sie den Musicplayer zur Wiedergabe Ihrer Musiksammlung von Geräten auf Ihrem Netzwerk. Eine Verbindung mit Apple- und Linux-basierten Computern ist ebenfalls möglich.
- Wiedergabe von Audiodateien auf USB-Speichermedien.
- Die Formate MP3, WMA, AAC, FLAC, ALAC (Apple Lossless) und WAV werden unterstützt.
- Der R1 kann mit Ihrem Computernetzwerk über WLAN oder Ethernet verbunden werden.
- Das Dualband-WLAN garantiert Kompatibilität mit einer Vielzahl von Netzwerken.
- Arbeitet mit Windows-Funktion „Play to“ / „Cast to Device“ (als digitaler Medienanbieter).
- Kompatibel mit Spotify Connect, ermöglicht die Wiedergabe Ihrer Spotify-Auswahl über den Lautsprecher, fernbedient von Ihrem iPhone, iPad, Android-Gerät oder einem Desktop.
- Unterstützt Fernbedienung über Apple iPhone, iPad und Android-Gerät mit UNDOK-App.
- Ihr Radio kann als Teil eines drahtlosen Mehrraum-Systems verbunden werden, um jede gewählte Quelle über andere verbundene Geräte wiedergeben zu können.
- Bluetooth-Streaming zur Wiedergabe Ihrer Musik oder Video-Soundtracks von Ihrem Smartphone, Tablet oder ähnlichem Gerät.
- Alle Senderspeicher, Details zur Netzwerkkonfiguration und Anwendereinstellungen bleiben bei Stromausfall erhalten.
- Einstellbarer Sleptimer zum Ausschalten des Lautsprechers nach einer Verzögerung von bis zu 60 Minuten.
- Stromsparender inaktiver Stand-by-Modus.
- Aux-Eingang zur Audiowiedergabe von MP3-Playern, iPods oder anderen Audiogeräten.
- Stereo-Kopfhörerbuchse für privaten Musikgenuss.
- Netz- oder Batteriebetrieb über das mitgelieferte Netzteil oder den optionalen Akku (gehört nicht zum Lieferumfang).

Vor der Verwendung dieses Geräts

Bevor Sie Ihren Lautsprecher nutzen können, müssen Sie folgende Voraussetzungen erfüllen:

- Breitband-Internetverbindung.
- Einen Router (oder entsprechenden Drahtlos-Zugangspunkt) für das WLAN-Signal oder eine Ethernetverbindung zu Ihrem Breitband-Internet-Dienstanbieter. Breitbandmodem, Router und Drahtlos-Zugangspunkt sind häufig in einem Gerät zusammengefasst und es wird von Ihrem Internet-Dienstanbieter geliefert oder Sie kaufen es im Computerladen.
- Smartphone oder Tablet mit Android-Betriebssystem (Version 4.0.3 oder später) oder Apple iOS (Version 8 oder später).
- Benötigt Ihr Drahtlosnetzwerk ein Passwort für die Verbindung, dann müssen Sie den WEP-, WPA- oder WPA2-Schlüssel kennen, damit das Radio mit dem Netzwerk kommunizieren kann oder Ihr Router muss mit Wi-Fi Protected Setup (WPS) ausgestattet sein.
- Soll Ihr Radio mit dem Netzwerk über einen verkabelten Ethernetanschluss verbunden werden, dann benötigen Sie ein entsprechend langes Ethernetkabel.

Das WLAN-System des Radios ist mit 802.11b, g, n oder a Netzwerken kompatibel und kann das 2,4-GHz- oder 5-GHz-WLAN-Frequenzband benutzen.

Bei Verbindung über WLAN arbeitet der Lautsprecher typischerweise in einem Radius von 10 bis 20 m von Ihrem Drahtlosrouter oder Zugangspunkt. Die tatsächliche Reichweite hängt vom Gebäude, Drahtlosnetzwerken in unmittelbarer Umgebung und möglichen Störquellen ab.

WICHTIG: Bevor Sie weitermachen vergewissern Sie sich, dass Ihr Router (oder Zugangspunkt) eingeschaltet ist und mit Ihrem Breitband-Internet funktioniert (verwenden Sie zur Bestätigung Ihren Computer, Ihr Smartphone oder Tablet). Lesen Sie Einzelheiten in den Bedienungsanleitungen für diese Geräte nach, um diesen Teil des Systems in Betrieb zu nehmen.

Hinweise zur Bedienungsanleitung

Diese Bedienungsanleitung ist in Kapitel für jeden der Betriebsmodi Ihres Roberts R1 Lautsprechers unterteilt. Jeder Abschnitt ist klar durch schattierte Überschriften oben rechts auf jeder Seite gekennzeichnet.

Vor Verwendung der Funktionen Internet-Radio und Musicplayer müssen Sie Ihr Radio über die WLAN- oder Ethernetverbindung mit Ihrem Computer-Netzwerk verbinden. Das wird im Kapitel **Einrichtung** behandelt.

Das Kapitel **Internet-Radio** beschreibt, wie Sie Sender auffinden. Hierbei kann es sich um Sender handeln, die Sie bereits kennen und hören oder neue Sender, nach denen Sie suchen. Sie können beliebige Sender als Favoriten einstellen, auf die leichter zugegriffen werden kann.

Das Kapitel für den **Musicplayer** beschreibt die Wiedergabe von Musikdateien, die auf Ihrem Computer oder anderen mit Ihrem Netzwerk verbundenen Geräten gespeichert sind. Die Nutzung freigegebener Medien (mit UPnP) und die USB-Wiedergabe sind beschrieben.

Das Kapitel **Spotify Connect** beschreibt die Verwendung des Lautsprechers zusammen mit dem Internet-basierten Musik-Streaming-Dienst Spotify.

Das **Bluetooth**-Kapitel beschreibt die Verwendung Ihres R1 zur Wiedergabe von Audiodateien oder Video-Soundtracks direkt von Ihrem Smartphone, Tablet oder ähnlichen Geräten.

Das Kapitel **Mehrraum** beschreibt die Verbindung des Lautsprechers als Teil eines Drahtlos-Musiksystems.

Das Kapitel **UNDOK-Einstellungen** beschreibt die Einstellungen für Ihren Lautsprecher, einschließlich Equalizer und Sleep-timer.

Das Kapitel **Audioanschlüsse** beschreibt den Anschluss Ihres Lautsprechers an anderen Audiogeräten.

Zum Kapitel **Informationen** gehören Problembehandlung, Spezifikationen und Garantiehinweise.

Einleitung

Einrichtung (Seite 6)

Internet-Radio (Seite 10)

Musicplayer (Seite 14)

Spotify Connect (Seite 22)

Bluetooth (Seite 25)

Mehrraum (Seite 29)

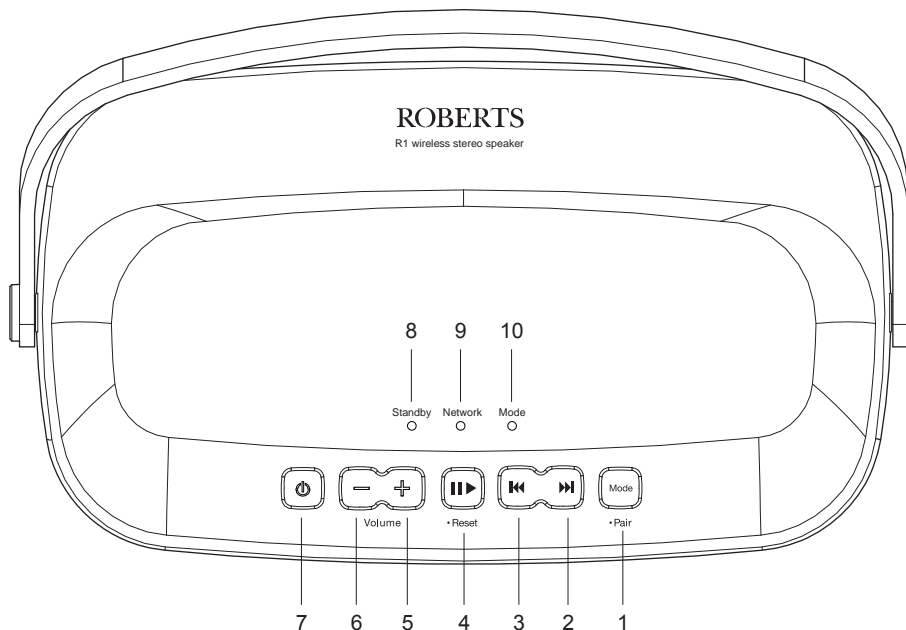
UNDOK-Einstellungen (Seite 34)

Audioanschlüsse (Seite 35)

Informationen (Seite 37)

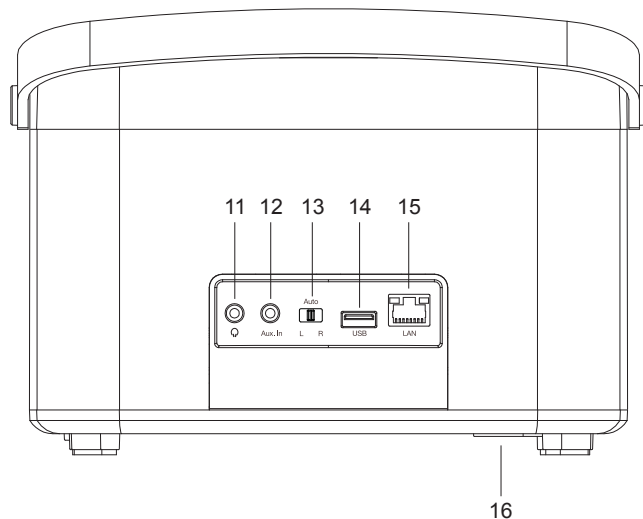
Bedienelemente und Anschlüsse

Draufsicht



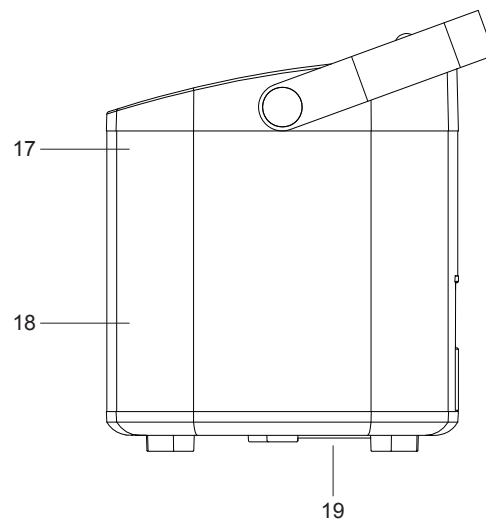
- | | |
|-------------------------------------|--------------------------------------|
| 1. Modus / Bluetooth-Kopplung | 6. Lautstärke verringern |
| 2. Nächster Titel | 7. Taste Einschalten / Standby |
| 3. Vorheriger Titel | 8. Stand-by-LED |
| 4. Wiedergabe / Pause / Rücksetzung | 9. Netzwerkstatus-LED |
| 5. Lautstärke erhöhen | 10. Modus- / Bluetooth-Kopplungs-LED |

Rückansicht



- 11. Kopfhörerbuchse
- 12. Zusatzeingangsbuchse
- 13. Umschalter Stereomodus
- 14. USB-Port für Wiedergabe
- 15. Ethernetbuchse (RJ45)
- 16. DC-Eingang

Seitenansicht



- 17. Hochtöner / Mitteltonlautsprecher x 2
- 18. Tieftöner
- 19. Bassöffnung

Bedienelemente und Anschlüsse Fortsetzung

Am besten bedienen Sie Ihren Lautsprecher über die UNDOK-App. Sie können jedoch auch die Tasten auf Ihrem R1 für die folgenden Funktionen verwenden.

1. Mit Tastendruck auf **Ein/Stand-by** schalten Sie Ihren Lautsprecher aus dem Stand-by-Modus ein.

Mit erneutem Tastendruck auf **Ein/Stand-by** kehrt der Lautsprecher in den Stand-by-Modus zurück. Die LED **Standby** leuchtet.

2. Drücken Sie **Mode** zur Auswahl des gewünschten Betriebsmodus Internet-Radio, Spotify, Musicplayer, Bluetooth oder Aux-Eingang.

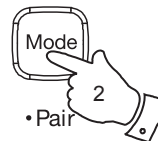
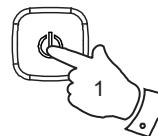
Die LED **Mode** ändert ihre Farbe entsprechend der gewählten Musikquelle (siehe Seite 32).

Weitere Informationen zu den Betriebsmodi finden Sie weiter hinten in den Kapiteln dieses Handbuchs.

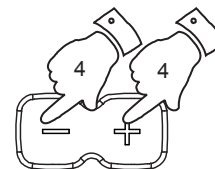
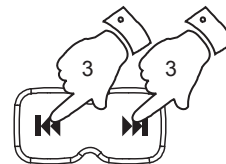
3. Steuern Sie die Musikwiedergabe mit **Wiedergabe/Pause**, **Nächster** oder **Vorheriger** Titel auf dem Lautsprecher.

4. Steuern Sie die Lautstärke mit **Volume +** und **Volume -** auf Ihrem Lautsprecher.

Hinweis: Verwenden Sie die UNDOK-App zur Auswahl Ihrer Inhalte für die meisten Betriebsmodi.



Reset



Volume

Schritt 1 - UNDOK-App herunterladen

Laden und installieren Sie die UNDOK-App auf Ihrem Android- oder iOS-Gerät.



- iOS - Vom Apple App Store herunterladen
- Android™ - Vom Google Play Store herunterladen



- Ist die UNDOK-App bereits auf Ihrem Gerät installiert, so vergewissern Sie sich, dass Sie die neueste Version haben.
- Es ist möglich, dass die App etwas geändert wurde, nachdem diese Anleitungen geschrieben wurden.
- Auf der Roberts Radio Website finden Sie Anleitungen zur Nutzung der neuesten Version.

Hinweis: Zum Zeitpunkt der Drucklegung waren Android Version 4.0.3 und später oder iOS Version 8 oder später zur Nutzung von UNDOK erforderlich.

Schritt 2-Lautsprecher anschließen und erstmals verwenden

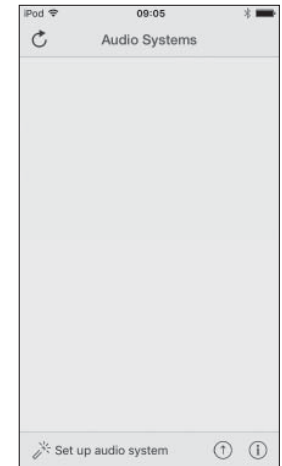
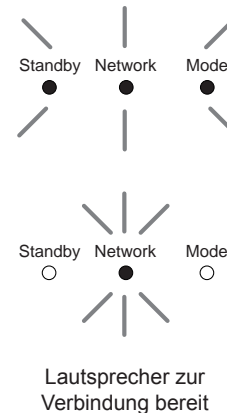
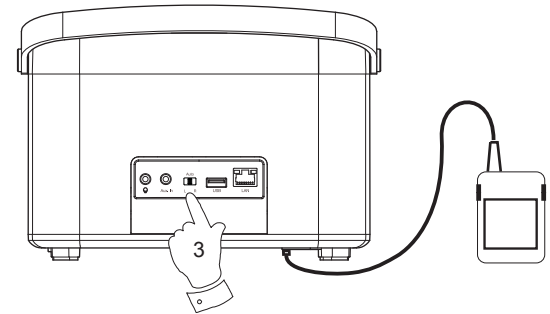
1. Stellen Sie Ihren Lautsprecher eben auf und schließen Sie das Netzteil am **Netzteileingang** unter dem Lautsprecher (als „DC In“ gekennzeichnet) fest an.
2. Möchten Sie eine verkabelte Netzwerkverbindung verwenden, so schließen Sie das Ethernetkabel an der RJ-45-Buchse auf der Rückseite des Radios an.
3. Vergewissern Sie sich, dass der Umschalter für den **Stereomodus** in der Mitte auf „Auto“ steht.
4. Schließen Sie das Netzteil an einer Steckdose an.

WICHTIG: Das Netzteil dient dem Trennen des Lautspechers vom Stromnetz. Die Steckdose für den Lautsprecher muss jederzeit frei zugänglich sein. Zum Trennen des Lautspechers von Stromnetz ziehen Sie das Netzteil aus der Steckdose ab.

5. Bei Netzanschluss leuchten die LEDs **Standby**, **Network** und **Mode** kurz auf.
 6. Bei der ersten Verwendung Ihres Lautspechers oder nach einer Rücksetzung zu den Werkseinstellungen blinkt die LED **Netzwerkstatus-LED** nach einigen Sekunden langsam zur Anzeige, dass Ihr Lautsprecher nun zur Verbindung mit Ihrem Heimnetzwerk bereit ist.
- Nach jedem Ausschalten bleibt der Betriebsmodus im Lautsprecher gespeichert und er wird beim nächsten Mal in diesem Modus eingeschaltet.

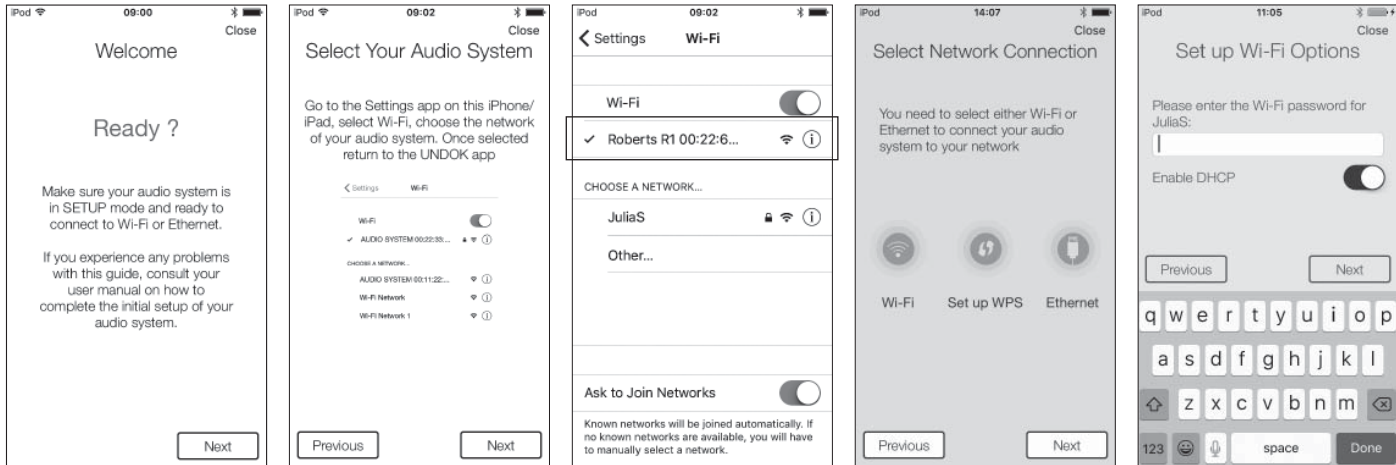
Hinweis: War Ihr Lautsprecher zuvor noch nicht mit einem Netzwerk verbunden, so blinkt die Netzwerkstatus-LED langsam. Ist das nicht der Fall, so setzen Sie Ihren Lautsprecher zurück, siehe Seite 37.

7. Verwenden Sie die UNDOK-App, um Ihren Lautsprecher mit Ihrem Netzwerk zu verbinden. Wird mehr als ein Gerät hinzugefügt, so muss dies bei jeder ersten Verbindung eines Geräts erfolgen.



Verwendet Ihr Gerät Android, siehe Seite 9.

Die **UNDOK-App** hat einen Einstellungsassistenten zur Konfiguration geeigneter Audiogeräte zum Verbinden mit Ihrem WLAN-Heimnetzwerk.

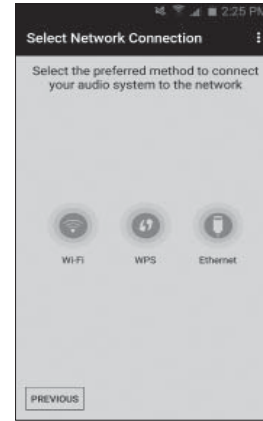


1. Öffnen Sie die **UNDOK-App**.
2. Richten Sie ein **Neues Audiosystem** ein.
3. Die App fordert Sie auf, die **WLAN-Einstellungen** Ihres Geräts zum Verbinden mit Ihrem Lautsprecher zu verwenden.
4. Wählen Sie Ihren **R1** Lautsprecher. Nachdem Ihr Gerät mit dem Lautsprecher verbunden ist, **kehren Sie** zur UNDOK-App zurück.
5. Verwenden Sie die App zur Beendigung der Einstellungen, einschließlich Namensvergabe für Ihr Radio (Wohnzimmer usw.), unabhängig davon, ob es über WLAN oder Ethernet verbunden ist. Möchten Sie den Anschluss über Ethernetkabel vornehmen, siehe Seite 39.
6. Für eine WLAN-Verbindung fordert Sie die App auf, ein WLAN-Netzwerk zu wählen und das entsprechende Passwort einzugeben.
7. Die **Netzwerkstatus-LED** auf Ihrem Lautsprecher erlischt nach der erfolgreichen Verbindung mit Ihrem Netzwerk.

Schritt 3 - Neues Audiosystem einrichten - Android-Gerät

Ist Ihr Gerät ein iPhone oder iPad (verwendet also iOS), siehe Seite 8.

Die **UNDOK-App** hat einen Einstellungsassistenten zur Konfiguration geeigneter Audiogeräte zum Verbinden mit Ihrem WLAN-Heimnetzwerk.



1. Öffnen Sie die **UNDOK-App**.
2. Richten Sie ein **Neues Audiosystem** ein.
3. Die App zeigt eine Liste empfohlener Audiosysteme zur Einrichtung an.
4. Ihr Lautsprecher wird in dieser Liste gewöhnlich als **R1** angezeigt. Es kann in der nachstehenden Liste mit der Bezeichnung „Other“ angezeigt werden. Wählen Sie den einzurichtenden Lautsprecher.
5. Verwenden Sie die App, um die Einrichtung des Lautspechers zu beenden, einschließlich einer Namensvergabe für den Lautsprecher (Wohnzimmer usw.).
6. Wählen Sie die Verbindung über **WLAN** oder **Ethernet**. Möchten Sie den Anschluss über Ethernetkabel vornehmen, siehe Seite 39.
7. Für eine **WLAN-Verbindung** fordert Sie die App auf, ein **WLAN-Netzwerk** zu wählen und das entsprechende **Passwort** einzugeben.
8. Die **Netzwerkstatus-LED** auf Ihrem Lautsprecher erlischt nach der erfolgreichen Verbindung mit Ihrem Netzwerk.

Hinweis: Beschwert sich während der Einstellung Ihres Lautspechers Ihr Android-Gerät darüber, dass es sich nicht mit dem Internet verbinden kann, so erfolgt das, weil es vorübergehend direkt mit Ihrem Lautsprecher verbunden ist. Ignorieren Sie diesen Warnhinweis.

Internet-Radio - Grundlagen

Bevor Sie mit Ihrem Radio Internet-Sendungen anhören können, müssen Sie das Radio über WLAN oder Ethernetkabel (RJ-45-Buchse) mit Ihrem Computernetzwerk verbinden. Siehe Seiten 6-9 für Details.

Über das Internet können sprichwörtlich Tausende von Sendern und „Podcasts“ empfangen werden. Ihr Lautsprecher kann auf verschiedene Weise nach Übertragungen suchen, um Ihnen Suche und Auswahl zu erleichtern. Nachdem Sie Sender gefunden haben, die Ihnen gefallen, können Sie diese entweder speichern oder einer Liste Ihrer Favoritensender, auf die Ihr Lautsprecher zugreifen kann, hinzufügen. Der Lautsprecher lässt das Speichern von bis zu 40 Sendern und so vielen Favoriten, wie Sie möchten, zu.

Sie können anhand des Standorts nach Internet-Sendern suchen. Am einfachsten ist die Suche, wenn Sie den Sendernamen und das Land, aus dem der Sender übertragen wird, kennen. Es ist eine tolle Sache, Radiosender vom anderen Ende der Welt zu hören.

Sie können auch per Genre nach Internet-Sendern suchen. Wenn Sie eine bestimmte Art von Musik mögen, zum Beispiel Blues, so können Sie nach einem Sender, der genau solche Musik überträgt, suchen, und Sie können aus einer ganzen Liste von Blues-Sendern auswählen, mit oder ohne Berücksichtigung des Standorts.

Kennen Sie einen Teil des Namens eines Internetsenders, können Sie ihn in die UNDOK-App eingeben und die App sucht dann nach Sendern, die dem Namen entsprechen. Dies ist hilfreich, wenn Sie weder Standort noch Genre eines bestimmten Stations kennen.

Der R1 Lautsprecher verbindet sich mit einem Sender-Datenbestand, der von vielen Nutzern in einer ganzen Reihe von Ländern verwendet wird. Das bedeutet, dass Ihnen eine Vielzahl von Programmen zur Verfügung steht. Sie können auch nach Sendern suchen, die jenen verfügbaren (neuen Sendern) hinzugefügt wurden, oder Sie suchen nach den beliebtesten Sendern.



Internet-Radio

Internet-Radio wählen

1. Vergewissern Sie sich, dass Ihr Lautsprecher eingeschaltet ist.
2. Wählen Sie **Internet-Radio** als Musikquelle.
3. Wählen Sie „Browse“, um den Sender zu wählen.

Internet-Radiosender speichern

Ihr Lautsprecher verfügt über vierzig Senderspeicher für Internet-Radio, in denen die Details von Sendern oder Podcasts abgelegt werden können.

1. Zum Speichern des aktuellen Senders wählen Sie die Option **Preset** im Display und dann die gewünschte Senderspeichernummer. Drücken Sie „+“, um den Sender zu speichern.
2. Zum Aufrufen eines Senderspeichers wählen Sie die Option **Preset** im Display und dann die gewünschte Senderspeichernummer.

Falls sich Ihr Lautsprecher nicht mit einem Sender verbinden kann

Hinweis: Kann sich Ihr Lautsprecher nicht mit einem Internetsender verbinden, so kann das mehrere Gründe haben, gewöhnlich sind jedoch die folgenden Gründe verantwortlich:

Der Sender ist momentan möglicherweise nicht auf Sendung.

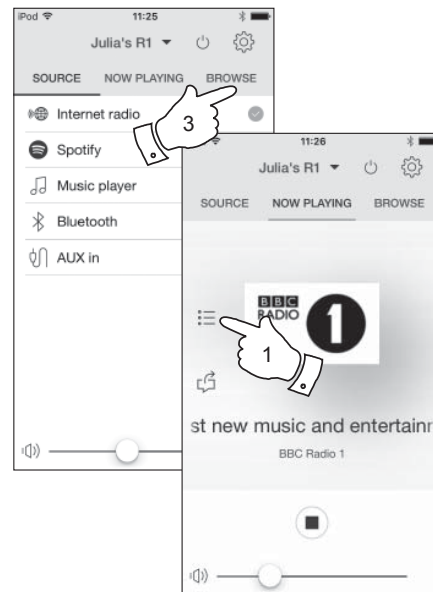
Der Sender ist möglicherweise nicht mehr in der Lage, weiteren Internetzuhörern Zugriff zu gewährleisten.

Die Rundfunkanstalt begrenzt die Übertragung auf bestimmte Länder und Gegenden.

Es gibt womöglich einen Netzwerkengpass (entweder lokal oder weiter entfernt), wodurch die Funktionsfähigkeit der Verbindung beeinträchtigt wird.

Falls Ihr Radio eine Verbindung herstellen kann, die Übertragung jedoch nicht kontinuierlich ist und die Verbindung immer wieder neu aufgebaut werden muss, kann dies daran liegen, dass der Sender nur über eine begrenzte Verbindungskapazität verfügt.

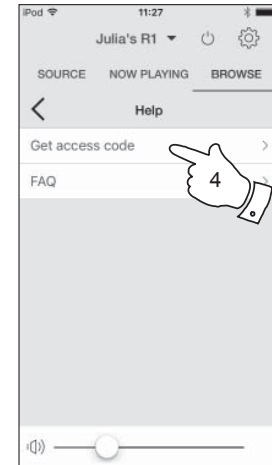
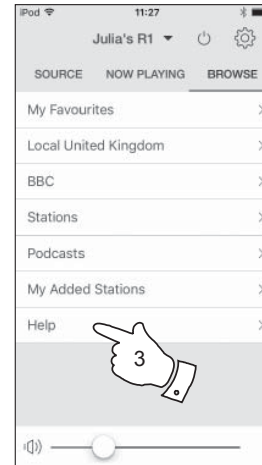
Siehe Kapitel „Problembehandlung“ auf Seite 42.



Senderliste personalisieren

Zusätzlich zum Speichern Ihrer Lieblingssender im Senderspeicher ermöglicht Ihr Lautsprecher das Erstellen von personalisierten Senderlisten, die in zwei besonderen Menüs mit den Bezeichnungen „*My Favourites*“ und „*My Added Stations*“ angezeigt werden können.

Ihr Radio verwendet eine Datenbank, auf die über das Internet zugegriffen wird, um herauszufinden, welche Radiosender verfügbar sind und wie die Verbindung hergestellt werden muss. Sie können Ihre persönliche Auswahl zu dieser Datenbank hinzufügen. Diese werden mit einem Webbrowser auf Ihrem Gerät oder einem PC konfiguriert. Sie können im Menü „*My Favourites*“ aus einer Vielzahl von Sendern auswählen. Wenn Sie einen Sender finden, der noch nicht in der Liste aufgeführt ist, können Sie die Internetadresse (URL) der Audioübertragung des Senders hinzufügen. Die Senderliste wird dann in UNDOK über den Menüpunkt „*My Added Stations*“ angezeigt.



Konto einrichten

1. Öffnen Sie die Website <http://www.wifiradio-frontier.com> mit einem Webbrowser. Klicken Sie auf den Link „*Register here*“ und folgen Sie den Anleitungen auf dem Bildschirm zum Einrichten eines Kontos. Während der Anmeldung erfragt die Webseite einen Zugangscode. Dies ermöglicht die eindeutige Identifizierung Ihres Lautspechers unter den vielen anderen, für die Daten bereitgestellt werden. Um den Zugangscode zu erhalten, gehen Sie wie folgt vor.
2. Mit der UNDOK-App wählen Sie das **Internet-Radio** als Musikquelle für Ihren R1 Lautsprecher.
3. Wählen Sie das Menü „*Browse*“ und dann den Menüpunkt „*Help*“.

4. Wählen Sie im Hilfemenü „*Get access code*“. Vorausgesetzt, das Radio ist mit dem Internet verbunden, wird ein Code aus normalerweise sieben Zeichen (Großbuchstaben und Ziffern) angezeigt. Notieren Sie sich diesen Code für den nächsten Schritt. Falls Sie sich zu einem späteren Zeitpunkt erneut registrieren, müssen Sie diesen Schritt wiederholen, um einen neuen Code zu erhalten.
5. Nun verwenden Sie den angezeigten Code zum Ausfüllen des Feldes Zugangscode auf der Webseite, wenn Sie Ihr Konto einrichten.

Nach der Einrichtung Ihres Kontos können Sie andere Radios, die dieselbe Datenbank verwenden, diesem Konto hinzufügen. Sie benötigen einen Zugangscode für jedes Gerät, um es dem Konto hinzufügen zu können. Danach haben die Radios Zugriff auf Ihre Favoriten und hinzugefügten Sender.

Senderliste personalisieren - Fortsetzung

Favoritensender konfigurieren

1. Auf der Webseite <http://www.wifiradio-frontier.com> können Sie unter allen verfügbaren Sendern anhand des Standorts, Genre oder der Sprache nach Sendern suchen. Sie können auch neue oder beliebte Sender auswählen.
2. Wenn die von Ihnen gefundenen Sender auf dem Bildschirm Ihres Computers angezeigt werden, erscheint zusätzlich ein „Play“ und ein „Add to favourites“ Symbol (Pluszeichen und Herz). Klicken Sie auf „Wiedergabe“, um den Sender über Ihr Gerät oder einen PC hören zu können. Klicken auf „Add to favourites“ fügt den Sender der Liste hinzu, auf die über Ihren Lautsprecher zugegriffen werden kann.
3. Um Sie beim Ordnen Ihrer Favoriten zu unterstützen, und da Sie nach einem gewissen Zeitraum eine ganze Reihe davon haben, ermöglicht Ihnen die Website die Benennung einer Kategorie oder Gruppe, unter welcher der Sender aufgeführt ist. Geeignete Namen dafür sind z.B. „Rock“, „Smooth“, „Muttis Sender“ usw. Wann immer Sie einen neuen Sender zu den Favoriten hinzufügen, können Sie diesen unter einer bereits bestehenden oder neuen Kategorie speichern.
4. Sobald Sie Internetsender in Ihrer Liste „My Favourite Stations“ zur Verfügung haben, können Sie diese Sender über Ihren Lautsprecher wiedergeben. Diese Sender sind im Internet-Radio-Menüpunkt „My Favourites“ in der UNDOK-App verfügbar.
5. Um die Listen Ihrer Favoritensender auf der Webseite aufzurufen, zu bearbeiten oder zu löschen, folgen Sie im Bereich „My account“ dem Link „My favourites“. Klicken Sie zum Löschen eines Favoritensenders auf das Herz und das Minuszeichen.

Konfiguration Ihrer hinzugefügten Sender

1. Wenn Sie einen Radiosender hören möchten, der sich momentan noch nicht in der Datenbank auf <http://www.wifiradio-frontier.com> befindet, so können Sie die Daten selbst hinzufügen. Sie benötigen dafür die Internetadresse (URL) der Audioübertragung des Senders, der hinzugefügt werden soll. Diese Information wird entweder direkt vom Radiosender, auf dessen Webseite oder von einem anderen Hörer bereitgestellt.
Hinweis: Die URL für die Audioübertragung ist normalerweise **nicht** die URL der Webseite, über die Sie den Sender auf Ihrem PC hören.
2. Folgen Sie im Bereich „My account“ dem Link „My added stations“. Sie können die Daten neuer Sender hinzuzufügen oder bereits existierende Daten bearbeiten. Sie können dem Sender einen Namen geben, der in UNDOK angezeigt wird. Sie müssen auch die Webadresse, den Standort und das Format eingeben.
3. Sobald Sie Internetsender in Ihrer Liste „My Added Stations“ zur Verfügung haben, können Sie diese Sender über Ihren Lautsprecher wiedergeben. Diese Sender sind im Internet-Radio-Menüpunkt „My Added Stations“ in der UNDOK-App verfügbar.
4. Webadressen für Audio-Streams können, die möglicherweise nicht über Ihren Lautsprecher abspielbar sind, hinzugefügt werden. Der Roberts R1 kann nur MP3-, WMA- und AAC-Internet-Radio-Streams wiedergeben.
5. Um die Listen Ihrer hinzugefügten Sender auf der Webseite aufzurufen, zu bearbeiten oder zu löschen, folgen Sie im Bereich „My account“ dem Link „My added stations“. Um einen hinzugefügten Sender zu löschen, klicken Sie auf das Herz und das Minuszeichen.

Musicplayer

Verwendung mit Windows, Apple Mac, Linux, USB-Speichermedium

Der Musicplayer ermöglicht die Wiedergabe von Audiodateien, die auf anderen Geräten auf Ihrem Netzwerk oder auf einem an Ihrem Radio angeschlossenen USB-Speichermedium gespeichert sind.

Vernetzte Geräte, auf denen sich Audiodateien befinden können, sind Computer, Smartphones, Tablets, Netzwerkspeicher (NAS), und Netzwerkrouter mit der Fähigkeit der UPnP- / DLNA-Dateifreigabe. Um Dateien von einem Gerät auf Ihrem Netzwerk wiedergeben zu können, muss Ihr Radio mit einem Dateiserverprogramm auf diesem Gerät verbunden sein, welches das Universal Plug and Play Protokoll (UPnP) verwendet (auch als DLNA bezeichnet).

Ist das Gerät ein Computer oder Tablet mit Windows, so hat es wahrscheinlich bereits ein UPnP-Serverprogramm in Form von Windows Media Player (WMP) zur Verfügung. Dies ermöglicht die Freigabe Ihrer Dateien für Geräte auf Ihrem Netzwerk und Sie können die Dateien dann nach Album usw. mit UNDOK wählen. WMP kann Ihrem Lautsprecher MP3-, WMA-, AAC- und WAV-Dateien (und FLAC-Dateien von Windows 10) liefern.

Sind Sie Apple MacOS-, Linux-, iOS- oder Android-Anwender oder sind Ihre Audiodateien in anderen Formaten wie ALAC gespeichert, so sind eine Reihe von anderen UPnP-Serverprogrammen verfügbar. Bitte beachten Sie, dass Apple-Computer UPnP-Streaming nicht standardmäßig unterstützen und Drittsoftware für diese Aufgabe benötigt wird. Möchten Sie einen DLNA-Server verwenden, der in Ihren Netzwerk-Router integriert ist, so lesen Sie in der Dokumentation des Routers nach, wie dies konfiguriert wird.

Der Musicplayer im Lautsprecher kann Audiodateien in den Formaten MP3, WMA, AAC, ALAC, FLAC und WAV wiedergeben. WMA Lossless-Dateien können ebenfalls abgespielt werden, sofern der Windows Media Player als UPnP-Server verwendet wird. Bitte beachten Sie, dass die Wiedergabe von Dateien, die in WMA Voice oder WMA 10 Professional codiert sind und Dateien mit DRM-Schutz nicht vom Radio unterstützt werden.



Bitte beachten Sie, dass bei Verwendung eines UPnP- / DLNA-Servers die verfügbaren Such- und Auswahlkriterien durch die Serversoftware bestimmt werden und nicht durch das Gerät, das die Inhalte wiedergibt. Typische Suchen umfassen Interpret, Album und Genre. Viele Serveranwendungen erlauben Ihnen den Zugriff auf Ihre Dateien anhand der Ordner, in denen die Dateien gespeichert sind, sowie anderer Kriterien. Windows Media Player ist in dieser Hinsicht weniger flexibel als andere UPnP-Server, ist dafür jedoch einfacher einzurichten.

Viele UPnP-Serveranwendungen sind ebenfalls in der Lage, Bild- und Videodateien für andere mit dem Netzwerk verbundene Geräte freizugeben. In diesem Fall (wie bei Windows Media Player) sehen Sie möglicherweise die Option der Wahl zwischen „Musik“, „Video“ und „Bildern“ im Menü des Musicplayers. Wählen Sie nur die Option „Musik“. Inhalte, die über alternative Optionen angeboten werden, sind auf diesem Lautsprecher nicht abspielbar.

Einige Serveranwendungen von Drittanbietern ermöglichen die personalisierung der Suchkriterien und Indexmethoden. Das ist hilfreich, wenn Sie eine große Sammlung gespeicherter Musikdateien haben.

In diesem Handbuch ist es nicht möglich, Serverprogramme für alle möglichen Umgebungen zu beschreiben, und es kann auch nicht beschrieben werden, wie man das Beste aus allen herausholt. In diesem Fall wird Windows Media Player als Beispiel verwendet, obwohl viele der Prinzipien auch auf andere Server anwendbar sind. Der Zugang zu Medien, die Auswahl von Medien zur Wiedergabe und die Verwendung der Bedienelemente zur Medienwiedergabe des Geräts oder seiner steuernden App sind für UPnP- / DLNA-Server vergleichbar.

Wenn Sie Ihr Radio als Teil einer Gruppe von Mehrraum-Geräten verwenden, können Audiodateien in den Formaten ALAC und FLAC nur auf dem Gruppen-Master abgespielt werden (siehe Seite 43).

Zugriff auf Ihre Audiodateien über einen UPnP-Server

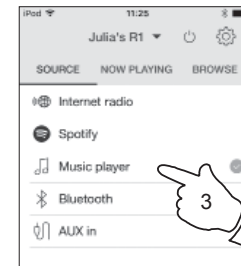
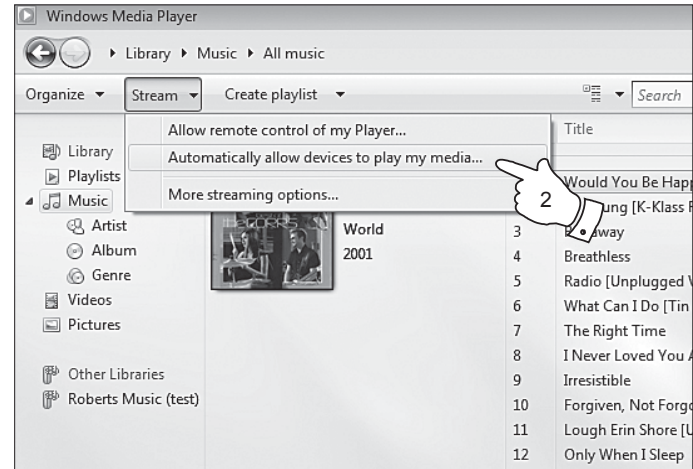
Läuft auf Ihrem Gerät oder PC Windows 7, 8, 8.1 oder 10, so umfasst Windows Media Player einen UPnP-Server, der Ihre Dateien für Ihren Lautsprecher freigibt. Es sind andere UPnP-Server für Nicht-Windows und für Windows alternativ verfügbar (siehe vorherige Seite).

Dieses Benutzerhandbuch ist nicht in der Lage, alle möglichen Optionen für UPnP aufzuzeigen. Wir beschränken uns auf die Erläuterung von Windows Media Player, da dies wahrscheinlich für die meisten Benutzer die erste Wahl sein wird.

UPnP-Zugang mit Windows Media Player einrichten

1. Zum Zeitpunkt des Drucks verwendeten Windows 7, 8, 8.1 und 10 Windows Media Player Version 12 (auch WMP 12) und die Konfiguration ist in allen Fällen ähnlich. WMP 12 kann eine Medienbibliothek aller verfügbaren Dateien auf Ihrem Gerät oder PC erstellen. Um der Bibliothek neue Mediendateien hinzuzufügen, wählen Sie *„Bibliothek“*, anschließend *„Musik“*, danach *„Alle Musik“* oder *„Interpret“*, *„Album“* usw. Auf diese Weise werden die aktuellen Inhalte der Bibliothek angezeigt. Sie können per Drag & Drop Dateien von anderen Speicherorten in die Bibliothek ziehen. Alternativ rechtsklicken Sie, wenn Mediendateien oder Ordner im Display erscheinen, auf die Datei oder den Ordner, und wählen Sie *„In Bibliothek aufnehmen“*; wählen Sie anschließend *„Musik“*. Auf diese Weise können Sie ganz schnell Inhalte zur Bibliothek hinzufügen.
2. Klicken Sie in WMP 12 auf *„Stream“* (siehe Abbildung rechts) und wählen Sie anschließend *„Automatische Wiedergabe der Medien durch Geräte zulassen“*. Bestätigen Sie dann die Option *„Automatisch alle Computer und Medien zulassen“*. Es gibt noch andere Optionen (siehe Rückseite), aber dies ist die einfachste Variante, um die Mediaübertragung an Ihr Radio schnell zu aktivieren.
3. Vergewissern Sie sich, dass Ihr Lautsprecher eingeschaltet ist und wählen Sie **Music player** als Musikquelle.

Medienstreaming in Windows Media Player 12 aktivieren



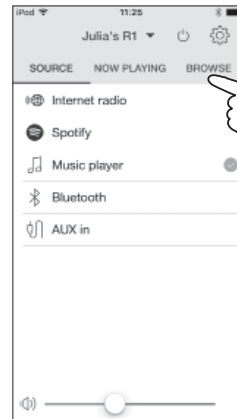
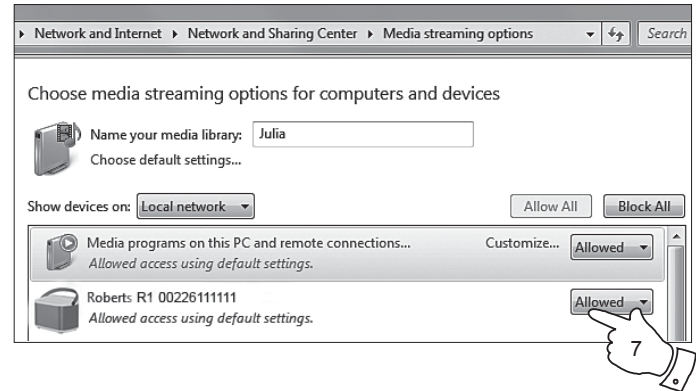
UPnP Zugang auf Windows PC einrichten - Fortsetzung

4. Wählen Sie „Browse“ in der UNDOK-App und dann „Shared media“. Der Lautsprecher sucht nach allen verfügbaren UPnP-Servern. Es kann einige Sekunden dauern, bis der Lautsprecher die Suche beendet hat.
 5. Nach der Suche wählen Sie Ihren UPnP-Server. Haben Sie zuvor die automatische Verbindung zugelassen, so sollte sich Ihr Lautsprecher nun verbinden und Sie können die nächste Seite überspringen.
 6. Auf Ihrem PC erscheint möglicherweise die Information, dass eine Verbindung zu Ihrem UPnP-Server hergestellt wurde. Damit das Radio auf die Musikdateien zugreifen kann, müssen Sie, egal ob Sie dazu aufgefordert werden oder nicht, in WMP 12 „Bibliothek“ anklicken und die Option „Stream...“ zum Öffnen des Fensters „Medienstreaming“ wählen. Wählen Sie „Automatische Wiedergabe der Medien durch Geräte zulassen“, gefolgt von „Automatisch alle Computer und Medien zulassen“.
- Oder wählen Sie „Medienstreamingoptionen“, um die Freigabe „pro Gerät“ zu aktivieren.
7. Im Menü „More streaming options“ wird der Lautsprecher möglicherweise als blockiertes Gerät aufgeführt. Klicken Sie auf die Option „Zugelassen“.

Hinweis: Falls Sie die Firewallsoftware von Microsoft Windows verwenden, sollte diese durch WMP 12 korrekt konfiguriert werden. Falls Sie die Firewallsoftware eines anderen Anbieters verwenden, müssen Sie die Konfiguration manuell durchführen, um die Kommunikation zwischen Ihrem Gerät und WMP 12 zu ermöglichen (siehe Abschnitt „Problembehandlung“ auf Seite 42).

8. Wählen Sie den benannten Server erneut. Wenn die Verbindung zwischen WMP 12 und Ihrem Radio hergestellt ist, erscheinen im Display verschiedene Optionen zur Medienauswahl.

Verbindung eines Geräts mit Windows Media Player 12 zulassen

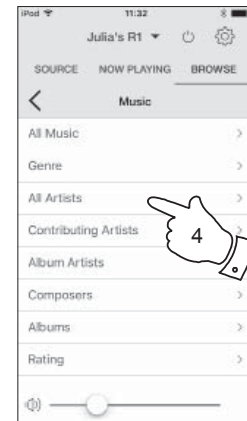
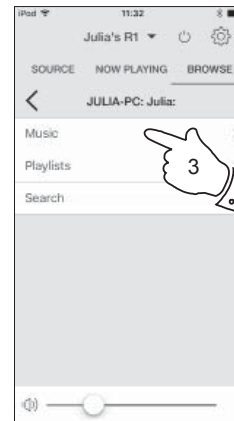
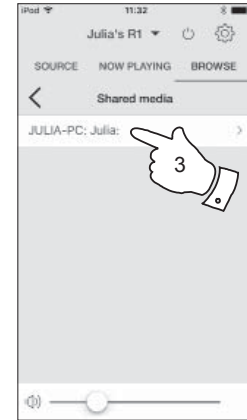


Mediendateien mit UPnP finden und wiedergeben

Nachdem der UPnP Server dahingehend konfiguriert wurde, Mediendateien für Ihr Radio freizugeben, können Sie zu spielende Dateien wie folgt auswählen:

1. Vergewissern Sie sich, dass Ihr Lautsprecher eingeschaltet ist. Wählen Sie **Music player** als Musikquelle. Wählen Sie „Browse“, damit wird das Hauptmenü des Musicplayers angezeigt.
2. Wählen Sie „Shared media“, um den Lautsprecher nach UPnP-Servern suchen zu lassen. Bitte beachten Sie, dass es einige Sekunden dauern kann, bis der Lautsprecher die Suche beendet hat.
3. Nach erfolgreicher Suche wählen Sie Ihren UPnP-Server. Wenn im Display mehrere Medientypen angezeigt werden, wählen Sie „Music“ (einige UPnP-Server können Bilder und Videoinhalte für geeignete Geräte bereitstellen).
4. UNDOK führt nun die Medienkategorien auf, die durch den UPnP-Server zur Verfügung gestellt werden, beispielsweise „Album“, „Artist“ und „Genre“. Wählen Sie die zu durchsuchende Kategorie.
Möchten Sie die Suchfunktion verwenden, so wählen Sie „Search“. Sie können ein Stichwort festlegen, um nach Inhalten zu suchen.

Wenn Sie die Freigabe mit einem UPnP-Server erstmals einrichten, sind nicht alle Dateien sofort verfügbar. Der UPnP-Server muss jede Datei durchsuchen, um anhand von darin integrierten „Tags“ den Interpreten und das Album zu identifizieren. Der Server benötigt möglicherweise auch Zeit, um zum Erhalt von zusätzlichen Informationen wie Album-Cover auf das Internet zuzugreifen, die bei der Untersuchung Ihrer Musikbibliothek auf Ihren PC oder Gerät angezeigt werden können. Je nach Größe der Bibliothek kann dies etwas länger dauern.



Medienauswahl

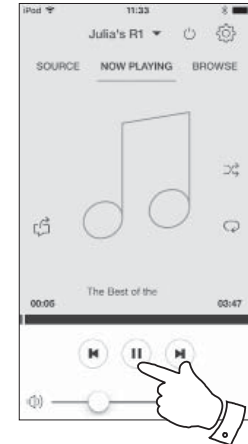
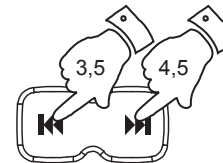
Bei der Suche mit UPnP steht Ihnen eine Auswahl an Suchkriterien zur Verfügung, die durch die UPnP-Serversoftware bestimmt wird. Dies ermöglicht die Suche anhand von Suchkriterien (Album, Interpret, Genre usw.) und die Eingrenzung der Suchergebnisse innerhalb eines Albums anhand von Album- oder Titelname.

Einige UPnP-Server erlauben auch die benutzerdefinierte Anpassung der Suchkriterien.

Wiedergabeoptionen

Sie können die Medienwiedergabe über UNDOK oder Ihren R1 Lautsprecher steuern, sobald der Titel gespielt wird. Die Wiedergabe mit Ihrem R1 Lautsprecher ist nachstehend beschrieben.

1. Drücken Sie **Wiedergabe/Pause**, um die Wiedergabe des aktuellen Titels zu unterbrechen.
2. Drücken Sie erneut **Wiedergabe/Pause**, so wird die Wiedergabe ab dem Punkt der Unterbrechung fortgesetzt
3. Drücken Sie **Vorheriger**, um die Wiedergabe des vorherigen Titels in der Liste zu starten.
4. Drücken Sie **Nächster**, um die Wiedergabe des nächsten Titels in der Liste zu starten list.
5. Halten Sie **Nächster** oder **Vorheriger** gedrückt, um den Track zu durchlaufen. Je länger Sie die Taste gedrückt halten, desto schneller wird der aktuelle Titel vorgespult. Lassen Sie die Taste los, wenn Sie die gewünschte Stelle im Titel erreicht haben (bitte beachten Sie, dass diese Funktion nicht unterstützt wird, wenn Dateien im FLAC- und ALAC-Format gespielt werden).
6. Sie können das aktuelle Album wiederholen, die Dateien in zufälliger Reihenfolge wiedergeben oder beides gleichzeitig. Verwenden Sie die UNDOK-App für die Wiederholungs- und Zufalloptionen.



USB-Speichermedien verwenden

Dieses Kapitel beschreibt, wie Sie mit Ihrem Lautsprecher auf Audiodateien auf USB-Speichermedien zugreifen und sie wiedergeben. USB-Speichermedien werden am USB-Port auf der Rückseite des Lautsprechers angeschlossen.

WICHTIGER HINWEIS: Ihr Lautsprecher ist nur für USB-Flash-Speicher konzipiert. Es ist nicht dafür vorgesehen, an Festplattenlaufwerken oder anderen Arten von USB-Speichermedien angeschlossen zu werden.

Der R1 Lautsprecher wurde mit einer Reihe von USB-Speichermedien bis zu einer Kapazität von 128 GB getestet. USB-Speichermedien müssen in FAT 16 oder FAT 32 formatiert sein, um mit Ihrem Lautsprecher zu arbeiten. Ihr Lautsprecher kann keine Medien wiedergeben, die in den Formaten exFAT oder NTFS formatiert sind.

Eine SD-, SDHC- und SDXC-Speicherkarte kann über einen geeigneten USB-Adapter wiedergegeben werden. Aufgrund der Vielzahl von Adaptern ist es jedoch unmöglich zu garantieren, dass alle Adapter-/Kartenkombinationen mit diesem Radio kompatibel sind.

Die Audioformate MP3, WMA, AAC, FLAC, ALAC und WAV werden unterstützt.

Die USB-Wiedergabe unterstützt keine Dateien, die mit WMA Lossless, WMA Voice oder WMA 10 Professional verschlüsselt sind, oder Dateien mit DRM-Schutz, egal welchen Formats.

Empfehlungen:

Sie sollten nicht alle Dateien im Stammverzeichnis ablegen, es sei denn, es befinden sich nur wenige Dateien auf dem USB-Speichermedium.

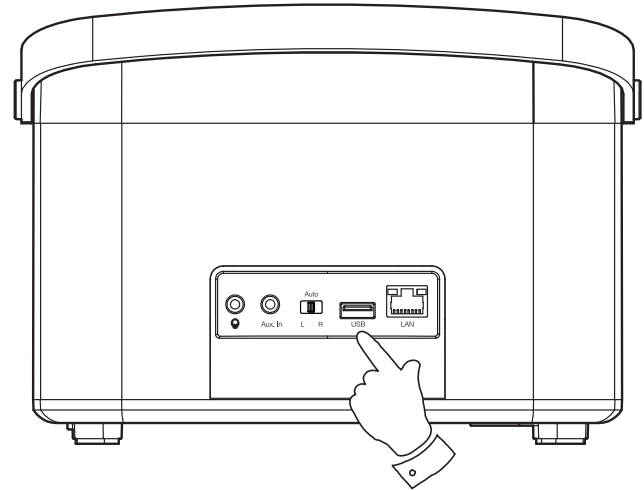
Die Anzahl von Elementen (Dateien/Unterordner) darf in einem Ordner 2000 nicht übersteigen.

Suche und Wiedergabe sind effektiver, je weniger Dateien in einem Ordner abgelegt sind (wir empfehlen maximal 250).

Es ist empfehlenswert, das USB-Speichermedium vor dem Hinzufügen von Musikdateien auf Ihrem PC erneut zu formatieren.

Die maximale Tiefe ineinander verschachtelter Ordner ist auf 8 Ordnebenen beschränkt (jedoch erfolgt die Wiedergabe nur von der aktuell gewählten Ebene).

Zufallsfunktionen sind auf 500 Titel begrenzt.



Achtung:

Um die Gefahr von Schäden am Radio oder an Ihrem USB-Speichermedium zu verringern, stellen Sie das Radio so auf, dass das angeschlossene USB-Speichermedium nicht ohne weiteres angestoßen werden kann.

Entfernen Sie das USB-Speichermedium, bevor Sie das Radio umsetzen oder wenn Sie die USB-Funktion über einen längeren Zeitraum nicht verwenden.

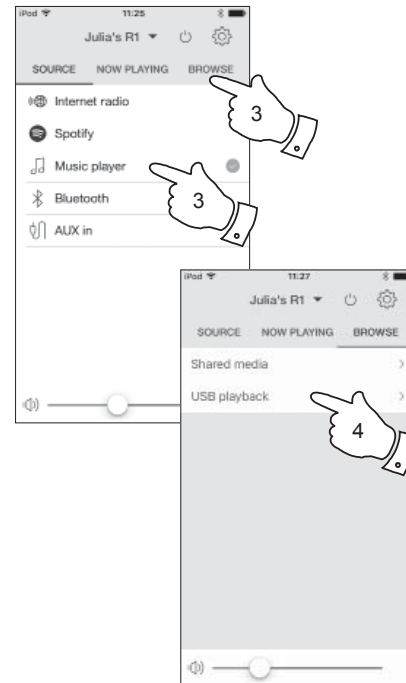
Schalten Sie zunächst in den Stand-by-Modus um, bevor Sie das USB-Speichermedium entfernen.

Der USB-Port ist nur zum Anschluss von Flash-Speichermedien geeignet. Festplatten werden nicht unterstützt.

Die USB-Wiedergabe von Dateien auf MP3-Playern wird nicht garantiert.

Dateien von USB-Speichermedien wiedergeben

1. Schließen Sie das USB-Speichermedium vorsichtig am USB-Port auf der Rückseite des Lautsprechers an.
2. Vergewissern Sie sich, dass Ihr Lautsprecher eingeschaltet ist.
3. Wählen Sie **Music player** als Musikquelle. Wählen Sie „Browse“, damit wird das Hauptmenü des Musicplayers angezeigt.
4. Wählen Sie die Option „USB playback“. UNDOK führt nun die auf dem USB-Speichermedium enthaltenen Inhalte auf. Wenn viele Dateien und Ordner vorhanden sind, kann der Vorgang einige Sekunden dauern.
5. Wählen Sie den gewünschten Ordner. Die Liste aktueller Titel wird angezeigt.
Alternativ, falls Sie verschachtelte Ordner haben (wie Albumordner in einem Interpretenordner), gehen Sie einfach zur nächsten Ordner Ebene.
6. Wählen Sie den markierten Titel. Alle Dateien des aktuellen Ordners werden nacheinander gespielt.
Dateien werden nach Dateinamen in numerisch-alphabetischer Reihenfolge (0-9...A...Z) sortiert, bevor sie gespielt werden. Alben werden in der korrekten Reihenfolge abgespielt, sofern der Dateiname mit der Titelnummer beginnt (verwenden Sie führende Nullen, falls es mehr als 9 Musiktitel sind).
7. Die Steuerung der Wiedergabe von einem USB-Speichermedium, einschließlich Zufalls- und Wiederholungsfunktionen, ist auf Seite 18 beschrieben.



Windows-Funktion „Play to“ / „Cast to Device“

Wenn Sie Windows 7, 8, 8.1 oder 10 verwenden, können Sie am Computer ein Album, einen Titel oder eine Wiedergabeliste auswählen und dann Windows auffordern, dass diese im Radio mithilfe der „Play to“ Funktion abgespielt werden.

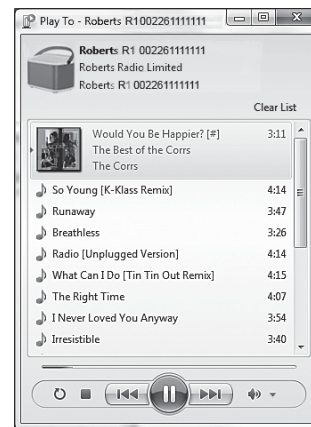
Eine ähnliche Funktionalität ist für andere Arten von Computern und für handgeführte geräte mit Apple iOS oder Android-Betriebssystems verfügbar. In diesem Modus arbeitet der Lautsprecher als digitaler Medienanbieter (auch DMR-Modus).

1. Vergewissern Sie sich, dass Ihr Lautsprecher angeschlossen und mit Ihrem Netzwerk verbunden ist.
2. Finden Sie auf Ihrem Windows-PC die Datei, das Album oder die Wiedergabeliste zur Wiedergabe über den Lautsprecher.
3. Mit der rechten Maustaste zeigen Sie ein Ausklappmenü mit Optionen für die gewählten Menüpunkte an, dann wählen Sie die Option „Play to“ / „Cast to Device“.
4. Windows sollte Ihnen ein oder mehrere Geräte anzeigen, einschließlich Ihrem Lautsprecher, an welche die Musik übertragen werden kann. Markieren Sie den Lautsprecher und klicken Sie mit der linken Maustaste darauf.
5. Windows öffnet ein „Play to“ / „Cast to Device“ Fenster mit dem oder den abzuspielenden Titeln. Ihr Computer übernimmt dann die Steuerung Ihres Lautsprechers. Ihr Lautsprecher begibt sich in den digitalen Medienanbieter-Modus (DMR) und nach einigen Sekunden startet der Lautsprecher die Wiedergabe.
6. Während der Lautsprecher im DMR-Modus spielt, können Sie die Bedienelemente im Menü „Play to“ / „Cast to Device“ auf Ihrem Computer zum Überspringen von Titeln, schnellem Vorlauf oder Rücklauf, Unterbrechung (Pause) oder Neustart und zum Einstellen der Lautstärke des Lautsprechers verwenden.

Sie können ebenfalls die Bedienelemente auf Ihrem Lautsprecher zum Einstellen der Lautstärke oder Ändern des Betriebsmodus verwenden.

7. Während der Wiedergabe können Sie zusätzliche Inhalte innerhalb Windows wählen und wieder die Funktion „Play to“ / „Cast to Device“ verwenden. Die zusätzlichen Titel werden der Wiedergabeliste im aktuellen „Play to“ / „Cast to Device“ Fenster hinzugefügt. Sie können im „Play to“ / „Cast to Device“ Fenster auch Titel löschen oder deren Reihenfolge ändern.
8. Zum Verlassen des DMR-Modus schalten Sie einfach den Lautsprecher aus oder wählen Sie einen anderen Betriebsmodus.

Hinweis: Einige Windows-Sicherheitssoftware kann den korrekten Betrieb der Funktion „Play to“ / „Cast to Device“ behindern. Solche Programme verfügen möglicherweise über Updates oder Konfigurationsmöglichkeiten, die eine korrekte Anwendung der Funktion „Play to“ / „Cast to Device“ zulassen – bitte wenden Sie sich an den Anbieter Ihrer Antivirus-Software. Die Funktion „Play to“ / „Cast to Device“ in Windows 7, 8, 8.1 und 10 wurde erfolgreich mit dem R1 Lautsprecher mit Microsofts Sicherheitssoftware problemlos getestet.



Spotify Connect - Grundlagen

Spotify ist die einzige Musik, die Sie jemals benötigen werden. Millionen Titel sind sofort verfügbar. Suchen Sie einfach Ihre Lieblingsmusik oder lassen Sie Spotify etwas für Sie spielen. Spotify arbeitet auf Ihrem Smartphone, Tablet, Computer und Ihren Lautsprechern. Damit haben Sie immer die richtigen Songs, egal, was Sie tun.

Spotify Connect ermöglicht die Wiedergabe Ihrer Spotify-Auswahl über das Radio, fernbedient von Ihrem iPhone, iPad, Android-Gerät oder Desktop.

Connect ermöglicht ebenfalls die Übertragung der Wiedergabe auf andere Spotify Connect-fähige Geräte, die über Ihr Smartphone, Tablet oder einen Desktop-PC gesteuert werden.

Nachdem Ihr Spotify-Konto mit Ihrem Lautsprecher verbunden wurde, können Sie Spotify Connect über den Lautsprecher wiedergeben, ohne die Spotify-App zu verwenden.

Spotify Connect-Kompatibilität wird wie folgt angezeigt:



Spotify Connect einrichten


Für weitere Einzelheiten zur Einrichtung von Spotify Connect besuchen Sie bitte [spotify.com/connect](https://www.spotify.com/connect)

Zur Nutzung von Spotify Connect mit Ihrem R1 Lautsprecher müssen Sie die Spotify-App herunterladen und ein **Spotify Premium** Konto einrichten.

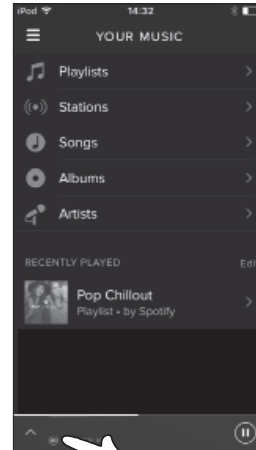
Die Spotify-Software unterliegt Lizenzen von Drittherstellern und kann hier aufgerufen werden: www.spotify.com/connect/third-party-licenses

Musikwiedergabe mit Spotify Connect

Spotify Connect lässt Sie mit Tastendruck die Musik zwischen Ihren Spotify Connect-fähigen Geräten ansteuern. Während der Wiedergabe eines Titels können Sie die Wiedergabe von Ihrem Smartphone, Tablet, Desktop oder selbst einem Connect-fähigen Lautsprecher umschalten.

1. Vergewissern Sie sich, dass Ihr Lautsprecher eingeschaltet ist.
2. Vergewissern Sie sich, dass Ihr Lautsprecher und das Apple iOS- / Android-Gerät mit dem gleichen Netzwerk verbunden sind und dass Sie die neueste Spotify-App auf Ihr Gerät heruntergeladen haben.
3. Öffnen Sie Spotify auf Ihrem Apple iOS-/Android-Gerät und tippen Sie auf das **Spotify Connect-Symbol** . Hat die Spotify-App andere Connect-kompatible Geräte identifiziert, so wird das Connect-Symbol in einem Kreis angezeigt. Spielt ein anderes Gerät, so wird das Spotify Connect-Symbol grün angezeigt. Durch Antippen des Connect-Symbols wird eine Liste mit Connect-fähigen Geräten angezeigt und die Fernbedienung der Lautstärke wird ermöglicht.
4. Wählen Sie als Ihren Lautsprecher **R1** im Menü des Spotify-Connect-Geräts. Sie können nun Musik mit Spotify Connect über Ihren Lautsprecher abspielen.

Wenn Sie das nächste Mal Spotify öffnen, wird die Wiedergabe vom zuvor gewählten Gerät fortgesetzt.



Hinweis: Auf einigen Geräten werden die Bedienelemente der Spotify-App abweichend angezeigt; sie sind auch bei unterschiedlichen Versionen der App abweichend. Besuchen Sie ggf. [spotify.com/connect](https://www.spotify.com/connect).

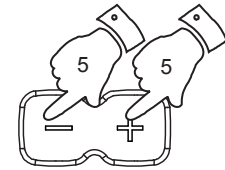
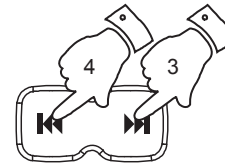
Spotify über Lautsprecher steuern

Die Musik kann mit den Bedienelementen auf Ihrem Lautsprecher sowie mit jedem Spotify-fähigen Gerät gesteuert werden.

1. Drücken Sie **Wiedergabe/Pause**, um die Wiedergabe des aktuellen Titels zu unterbrechen.
2. Drücken Sie erneut **Wiedergabe/Pause**, um die Wiedergabe vom gleichen Punkt aus fortzusetzen.
3. Drücken Sie **Nächster**, um die Wiedergabe des nächsten Titels in der aktuellen Spotify-Wiedergabeliste zu starten.
4. Drücken Sie **Vorheriger**, um die Wiedergabe des vorherigen Titels in der aktuellen Spotify-Wiedergabeliste zu starten.
5. Drücken Sie **Volume+** oder **Volume-**, um den gewünschten Lautstärkepegel einzustellen. Die Lautstärke kann ebenfalls in der Spotify-App gesteuert werden.



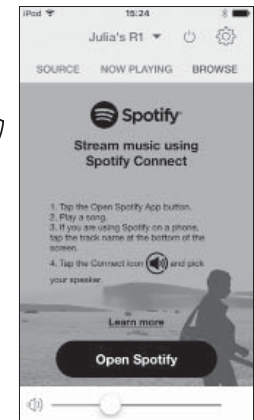
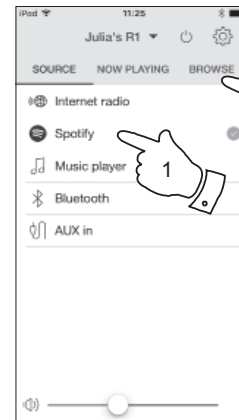
Reset



Volume

Mit der UNDOK-App Spotify wählen

1. Vergewissern Sie sich, dass Ihr Lautsprecher eingeschaltet ist und wählen Sie **Spotify** als Musikquelle.
2. UNDOK kann auf Ihr Spotify-Konto nicht direkt zugreifen. Mit der Auswahl von „Browse“ erhalten Sie eine verlinkte Seite, die Sie zum Zugriff auf Spotify verwenden können.



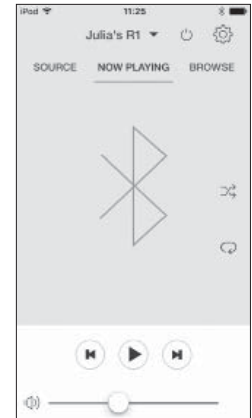
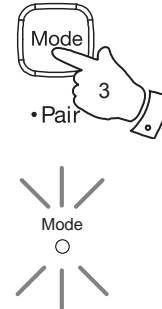
Bluetooth-Modus

Der Bluetooth-Modus auf Ihrem Lautsprecher ermöglicht die Audiowiedergabe, die Tonwiedergabe von Videodateien und die Übertragung von Musik von Bluetooth-fähigen Geräten wie Ihrem Mobiltelefon, Computer, Tablet usw. über Ihren Lautsprecher.

- Wenn ein Bluetooth-fähiges Gerät wie Ihr R1 Lautsprecher „erkennbar“ ist, kann er von anderen Bluetooth-Geräten erkannt, mit ihm gekoppelt und verbunden werden.
- 'Bluetooth-Paarung' tritt auf, wenn zwei Bluetooth-fähige Geräte die Herstellung einer Verbindung erlauben und miteinander kommunizieren.

Anschließen von Bluetooth-Geräten

1. Stellen Sie sicher, dass die Bluetooth-Funktion auf Ihrem Handy, Tablet oder PC aktiviert ist. Einzelheiten finden Sie in der Bedienungsanleitung für Ihr Gerät, da die Methoden voneinander abweichen.
2. Vergewissern Sie sich, dass Ihr Lautsprecher eingeschaltet ist.
3. Drücken Sie **Mode/Pair** auf Ihrem Lautsprecher, bis der Bluetooth-Modus gewählt ist oder öffnen Sie alternativ die UNDOK-App und wählen Sie „*Bluetooth*“ als Musikquelle. Ihr Lautsprecher zeigt an, dass er „erkennbar“ ist und die LED **Mode** blinkt blau. Leuchtet die LED blau und blinkt nicht, dann ist der Lautsprecher bereits mit einem anderen Gerät verbunden. Um den Lautsprecher erkennbar zu machen, halten Sie **Mode/Pair** gedrückt.
4. Passen Sie die Bluetooth-Einstellungen Ihres Handys, Tablets oder PCs ein, damit sie 'auffindbare' Geräte suchen. Nach einigen Sekunden sollte ein Gerät mit der Bezeichnung „R1“ angezeigt werden. Gelegentlich kann es etwas länger dauern, bis der Lautsprecher von Ihrem Gerät gefunden wird.
5. Wählen Sie „R1“, damit sich Ihr Smartphone, Tablet oder PC mit ihrem Lautsprecher koppelt und eine Verbindung aufbaut.
6. Sobald die Verbindung aufgebaut ist, leuchtet die Bluetooth-Anzeige. Sie können jetzt Musik von Ihrem Smartphone, Tablet usw. abspielen.



Einige Bluetooth-Geräte können einen 'Hauptschlüssel' (einen Authentifizierungsschlüssel) verlangen, um eine Verbindung zwischen den Geräten herzustellen. Ein Passschlüssel ist ähnlich wie ein Passwort, allerdings muss der Passschlüssel nur einmal zum Aufbau der Verbindung eingegeben werden. Fragt Ihr Gerät nach einem Passschlüssel zur Kopplung mit Ihrem Lautsprecher, so geben Sie den Code 0000 (vier Nullen) ein.

Audiodateien im Bluetooth-Modus abspielen

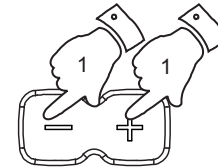
Sobald Sie Ihr Radio mit dem gewählten Bluetooth-Gerät erfolgreich verbunden haben, können Sie Ihre Musik unter Verwendung der Regler auf dem Gerät abspielen.

1. Nach dem Start der Wiedergabe stellen Sie die Lautstärke mit **Volume** auf Ihrem Radio oder den Lautstärketasten des verbundenen Bluetooth-Geräts ein.
2. Die Lautstärke Ihres Lautsprechers wird im Bluetooth-Modus von den Lautstärkeeinstellungen auf dem Lautsprecher und dem verbundenen Bluetooth-Gerät beeinflusst.

Stellen Sie die Lautstärke auf dem Lautsprecher ein, Sie halten die Lautstärke vom Lautsprecher jedoch nicht für ausreichend, so muss möglicherweise die Lautstärke des verbundenen Geräts erhöht werden.

3. Der Audioplayer in Ihrem Smartphone, Tablet oder PC reagiert möglicherweise auf die Tasten **Wiedergabe/Pause**, **Nächster** und **Vorheriger** Titel auf dem Lautsprecher.

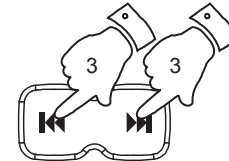
Hinweis: Nicht alle Playerprogramme oder Geräte reagieren auf alle Tasten.



Volume



Reset

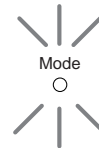
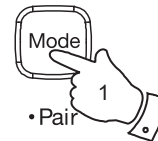


Bluetooth-Gerät verbinden und erneut verbinden

Sie können nur ein Bluetooth-Gerät mit Ihrem Radio gleichzeitig verbinden, obwohl es mit unterschiedlichen Geräten gepaart werden kann.

Nach dem Verbinden eines Bluetooth-fähigen Geräts mit dem Lautsprecher kann es nicht durch ein anderes Bluetooth-Gerät unterbrochen werden, außer wenn Sie die Verbindung trennen.

1. Zum Verbinden mit einem anderen Gerät halten Sie **Mode/Pair** auf dem Lautsprecher gedrückt, bis die LED **Mode** blau blinkt.
2. Ihr R1 Lautsprecher wird für andere Geräte „erkennbar“.
3. Sie können den Lautsprecher nun mit einem neuen Gerät koppeln, mit seinen Bluetooth-Einstellungen wird der Lautsprecher als „R1“ aufgeführt. Nachdem die neue Bluetooth-Verbindung aufgebaut wurde, leuchtet die LED **Mode**. Sie können nun Musik von dem neuen Gerät über den Lautsprecher abspielen.
4. Soll Ihr Bluetooth-Gerät nicht mehr mit Ihrem Lautsprecher gekoppelt sein, so müssen Sie die „R1“ Kopplung auf dem Gerät löschen. Bitte lesen Sie die Dokumentation Ihres Bluetooth-Geräts.



Die Bluetooth-Leistung ist von den verbundenen Bluetooth-Geräten abhängig. Lesen Sie die Bluetooth-Fähigkeiten Ihres Geräts nach, bevor Sie es mit dem Lautsprecher verbinden. Einige verbundene Bluetooth-Geräte unterstützen nicht alle Funktionen.

Eine Bluetooth-Verbindung kann für Audioinhalte bis zu einem Abstand von etwa zehn Metern ausreichen. Bei der Kopplung von zwei Bluetooth-fähigen Geräten empfehlen wir aus praktischen Gründen, dass sie nicht mehr als 2 bis 3 m voneinander entfernt sein sollten. Die Gegenwart anderer funktionierender Bluetooth-Geräte während der Verbindung kann zu Problemen führen.

Bluetooth ist ein Funkkommunikationssystem mit kurzer Reichweite und gewöhnlich können Bluetooth-Geräte in einem gewöhnlich großen Raum oder Büro klar miteinander kommunizieren. Die Zuverlässigkeit einer Bluetooth-Verbindung zwischen verschiedenen Räumen hängt stark von der Konstruktion des Gebäudes ab.

Die Reichweite von Bluetoothverbindungen kann erheblich reduziert werden, wenn das Signal durch feste Objekte abgeschwächt wird. Körper, Steinwände, schwere Möbel oder Regalwände reduzieren die Reichweite Ihrer Bluetooth-Geräte mehr oder weniger. Glas, Trockenbauwände oder Holzverkleidungen und Büroabtrennungen haben geringere Auswirkungen. Metallrohre, folienbeschichtete Gipsplatten, Fensterrahmen aus Metall und die Kabelführung im Haus wirken sich ebenfalls aus. Stellen Sie Ihre Bluetooth-Geräte dichter beieinander auf, wenn Sie Kommunikationsprobleme feststellen.

WLAN-Netzwerke und Schnurlostelefone verwenden im Allgemeinen die gleichen Funkfrequenzen wie Bluetooth und können einander stören. Nehmen Sie Störungen wahr, so setzen Sie den Lautsprecher oder eines der anderen Geräte um.

Die Bluetooth-Fähigkeiten Ihres Lautsprechers ermöglichen ihm den Empfang des Audio von vielen Bluetooth-fähigen Geräten einschließlich Mobiltelefonen, PCs und Tablets. Es kann immer nur ein Bluetooth-Gerät mit Ihrem Lautsprecher verbunden sein. Er unterstützt die folgenden Bluetooth-Profile und Funktionen.

- Ihr Radio unterstützt A2DP (Advanced Audio Distribution Profile), wobei es sich um eine Verbindung handelt, die Stereo-Musik von PCs Handys usw. sendet. Unterstützt werden die Audio-Codecs SBC und AAC.
- Ihr Lautsprecher unterstützt AVRCP (Audio Video Remote Control Profile), das Ihrem Lautsprecher die Steuerung der Musikwiedergabe von dem verbundenen Gerät ermöglicht.

Hinweis: Einige Mobiltelefone trennen Ihren Lautsprecher vorübergehend, während Sie telefonieren. Einige Geräte können vorübergehend Audiostreaming über Bluetooth stummschalten, wenn sie SMS-Nachrichten, E-Mails empfangen, oder aus anderen, nicht mit Audiostreaming zusammenhängenden Gründen. Dies ist eine Funktion des verbundenen Geräts und keine Fehlfunktion des Lautsprechers.

Mehrraum - Grundlagen

Ihr R1 Lautsprecher kann zusammen mit anderen Geräten als Teil eines Mehrraum-Systems genutzt werden.

Geräte können in eine synchronisierte Gruppe kombiniert werden, die mehreren Geräten die Wiedergabe der gleichen Inhalte in Ihrem Heim ermöglicht.

Mehrere Gruppen können für unterschiedliche Bereiche des Heims oder für unterschiedliche Nutzer konfiguriert werden.

Unterschiedliche Geräte können den gleichen oder verschiedene Betriebsmodi verwenden, jedoch ist das Audio zwischen Gruppen nicht synchronisiert, nur zwischen Geräten der gleichen Gruppe.

Sie können ein Einzelgerät, eine Gruppe von Geräten oder selbst mehrere Gruppen mit der UNDOK-App ansteuern.

Jede von Ihnen konfigurierte Gruppe kann bis zu fünf kompatible Geräte enthalten. Typischerweise können bis zu 16 Geräte gemeinsam auf einem einzigen Netzwerk betrieben werden. Die Höchstzahl von zuverlässig zusammen betriebenen Geräten hängt von der Zuverlässigkeit und den Fähigkeiten des Netzwerks ab.

Kompatible Geräte von Roberts lassen ebenfalls die Freigabe von Inhalten von anderen Quellen für alle Geräte in einer Gruppe zu. Hierzu gehören CD, DAB- und UKW-Radio.

Die UNDOK-App ermöglicht:

- Erstellen einer Gruppe
- Umbenennen einer Gruppe
- Bearbeiten einer Gruppe – ein oder mehrere Geräte hinzufügen oder entfernen
- Löschen einer Gruppe
- Ansteuern einer Gruppe – wählen des Betriebsmodus und Durchsuchen der Inhalte
- Einstellen der Lautstärke für eine gesamte Gruppe oder für Einzelgeräte innerhalb einer Gruppe
- Ansteuern von Geräten, die noch keiner Gruppe zugeordnet wurden



Steuerung über die
UNDOK-App

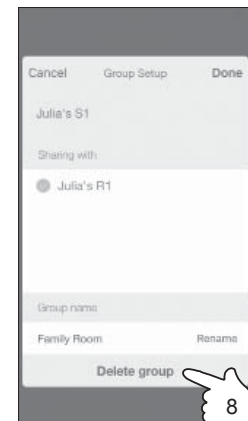
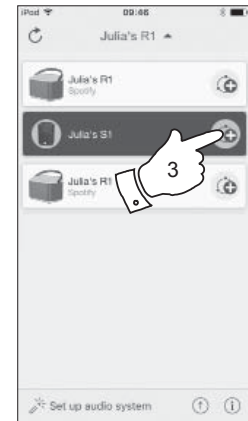
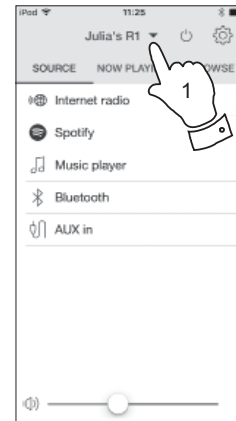
Mehrraum-Gruppe mit UNDOK erstellen und bearbeiten Allgemeines

Sie können die UNDOK-App zum Kombinieren Ihres R1 Lautsprechers in eine Gruppe mit anderen Mehrraum-Geräten verwenden.

Hinweis: Sie können bis zu fünf verbundene Audiogeräte einer Gruppe hinzufügen.

1. Rufen Sie Ihre Liste verbundener Audiogeräte in UNDOK auf.
2. Eine Liste mit Ihrem Netzwerk verbundener Audiogeräte wird angezeigt.
3. Wählen Sie das Symbol Gruppe bearbeiten.
4. UNDOK zeigt das Gruppeneinstellungsmenü und eine Liste der für eine Gruppierung verfügbarer Geräte an.
5. Wählen Sie die Ihrer Gruppe hinzuzufügenden Audiogeräte (maximal vier zusätzliche Geräte). Sie können Geräte nach Bedarf hinzufügen oder entfernen.
6. Sie können Ihre Gruppe umbenennen, beispielsweise in „Family Room“ oder „Down Stairs“ usw.
7. Bestätigen Sie Ihre Auswahl.
8. Sie können eine Gruppe löschen. Die zuvor in der Gruppe enthaltenen Geräte werden dann als Einzelgeräte aufgeführt.

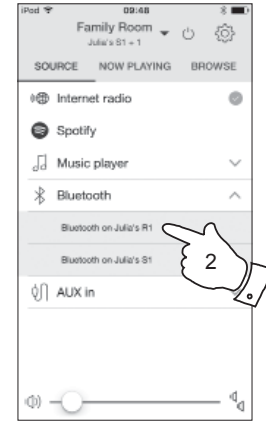
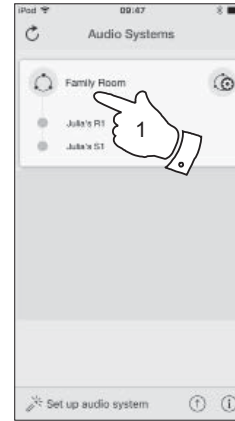
Mehrraum



Audio an Gruppe übertragen

Die Wahl der Audioquelle und Inhalte für eine Gruppe von Geräten entspricht in etwa Einzelgeräten.

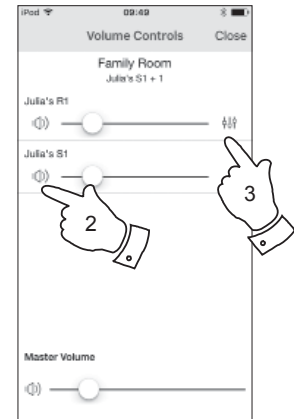
1. Wählen Sie die gewünschte Gruppe (oder das Einzelgerät, falls es nicht in einer Gruppe ist).
2. Wählen Sie die gewünschte Quelle. Bietet mehr als ein Gerät den gleichen Quellentyp, beispielsweise Bluetooth, so wird jedes Gerät im Quellenmenü angezeigt.
3. Wählen Sie „Now Playing“ oder „Browse“ zum Aufrufen der Inhalte für die gewählte Quelle.



Lautstärkeregelung mit UNDOK

UNDOK ermöglicht die Lautstärkeregelung einer Gruppe von Lautsprechern und individueller Lautsprecher innerhalb der Gruppe.

1. Rufen Sie die individuellen Lautstärkeeinstellungen mit dem Symbol für mehrere Lautsprecher auf.
2. Sie können ebenfalls eine Gruppe oder Geräte innerhalb der Gruppe mit dem Lautsprechersymbol stummschalten.
3. Der Equalizer für Geräte in einer Gruppe kann ebenfalls in der Lautstärkeregelung der Gruppe aufgerufen werden.



Modusanzeige und Bedienelemente in einer Mehrraum-Konfiguration

1. Wird Ihr Lautsprecher in einer Mehrraum-Gruppe genutzt und er ist die Quelle, die andere Geräte in der Gruppe mit Inhalten versorgt, so wird er als Gruppen-Master bezeichnet.

In dieser Situation zeigt die Modus-LED des Lautsprechers den aktuellen Betriebsmodus in verschiedenen Farben an, als würde der Lautsprecher allein betrieben und nicht als Teil einer Mehrraum-Gruppe.

2. Die Tasten auf dem Lautsprecher funktionieren in allen Modi, als würde der Lautsprecher allein betrieben. Ein/Stand-by steuert den Ein-/Stand-by-Status aller Geräte innerhalb der gleichen Gruppe.
3. Wird Ihr Lautsprecher in einer Mehrraum-Gruppe verwendet und empfängt Inhalte von einem der anderen Geräte in der Gruppe, so wird er innerhalb der Gruppe als Client bezeichnet.

In dieser Situation leuchtet die Modus-LED des Lautsprechers weiß.







4. Während der Wiedergabe als Gruppen-Client arbeiten die Lautstärketasten des Radios normal, haben jedoch keinen Einfluss auf andere Geräte der Gruppe.

Einige der Bedienelemente (Wiedergabe / Pause / Vorheriger Titel / Nächster Titel) sind in einigen Modi verfügbar (beispielsweise Musicplayer) und wirken auf die Wiedergabe aller Geräte innerhalb der Gruppe.

Ein/Stand-by kann verwendet werden, um alle Geräte in der Gruppe in den Stand-by-Modus zu versetzen oder wieder einzuschalten.

Mehrraum

Mode

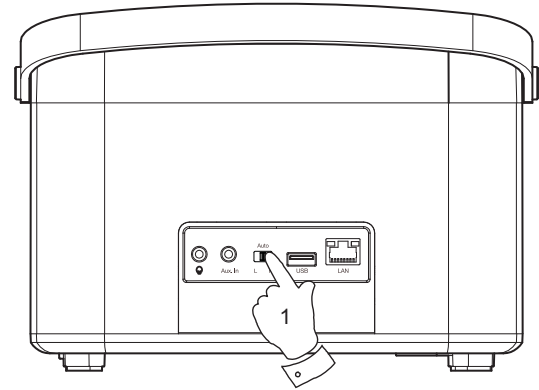
| | | |
|--|-----------------------------|---------|
|  | Internet-Radio | Violett |
|  | Spotify | Gelb |
|  | Musicplayer / USB / Play-to | Cyan |
|  | Bluetooth | Blau |
|  | Aux-Eingang | Grün |
|  | Mehrraum-Client-Mitglied | Weiß |

Umschalter Stereomodus

Sie können Ihren R1 als alleinstehenden Stereolautsprecher oder als einen linken oder rechten Lautsprecher in einer Stereo-Umgebung konfigurieren, wenn Sie zwei Lautsprecher innerhalb der gleichen Mehrraum-Gruppe haben.

Stereoklang mit Ihrem R1 erzeugen

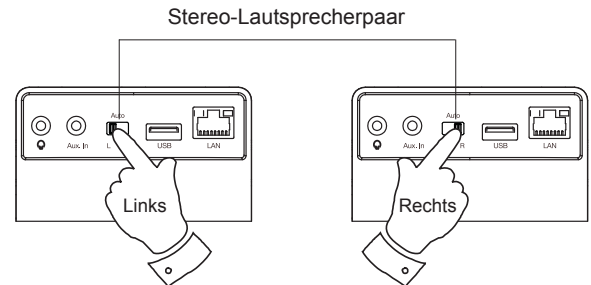
1. Um mit einem einzelnen R1 Lautsprecher Stereo zu hören, stellen Sie den **Stereoumschalter** auf die mittlere Position „Auto“.



Stereo-Lautsprecherpaar innerhalb einer Mehrraum-Gruppe erstellen

Haben Sie zwei ähnliche Geräte im gleichen Raum und beide sind mit dem Netzwerk verbunden und befinden sich in der gleichen Mehrraum-Gruppe, so können Sie diese beiden Radios zu einem Stereo-Paar kombinieren.

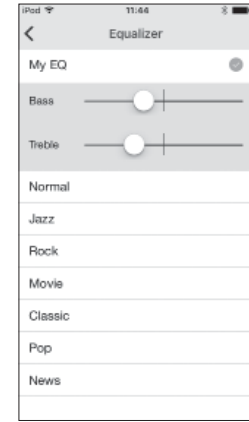
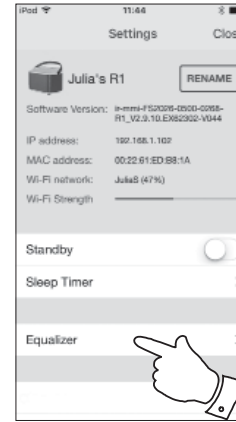
1. Stellen Sie den **Stereoumschalter** des einen Lautsprechers auf die linke und den des anderen auf die rechte Position.
2. Die Lautsprecher funktionieren dann als Stereo-Paar.
3. Sie können die Lautstärke individuell oder zusammen mit der UNDOK-App einstellen.



Equalizer

Der Klang Ihres Lautsprechers kann Ihrem persönlichen Geschmack und dem gehörten Material angepasst werden. Der R1 hat eine Reihe von Equalizer-Modi. Alternativ stellen Sie Bässe und Höhen nach Ihren eigenen Vorstellungen ein.

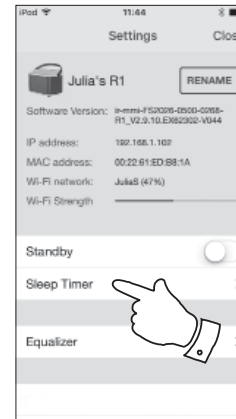
1. Wählen Sie in UNDOK das Menü „Settings“ und dann „Equaliser“.
2. Wählen Sie die gewünschte Equalizer-Einstellung oder wählen Sie die Option „My EQ“, um Bässe und Höhen einzustellen.



Schlummerfunktion

Ihr Lautsprecher kann so eingestellt werden, dass er sich nach einer voreingestellten Zeit ausschaltet. Der Sleeptimer kann wie folgt eingestellt werden.

1. Stellen Sie den Sleeptimer mit der UNDOK-App ein.
2. Ihr Lautsprecher schaltet sich automatisch nach dem Ablauf des voreingestellten Sleeptimers aus.



Anzeigename

Ihr Lautsprecher wird innerhalb der UNDOK-App mit seinem Namen angezeigt. Standardmäßig wird der Name Ihres Lautsprechers als „Roberts R1“ gefolgt von einem 12-stelligen alphanumerischen Code angezeigt, der die unverwechselbare Netzwerk-MAC-Adresse Ihres Lautsprechers ist. Mit den Lautsprechereinstellungen in UNDOK ändern Sie den angezeigten Namen.

Kopfhörerbuchse

Eine 3,5 mm **Kopfhörerbuchse** auf der Rückseite Ihres Lautsprechers dient dem Anschluss von Kopfhörern. Der Anschluss der Kopfhörer schaltet die integrierten Lautsprecher automatisch stumm.

Beachten Sie bitte, dass die Empfindlichkeit von Kopfhörern sehr variiert. Wir empfehlen daher, die Lautstärke herunterzuregulieren, bevor Sie Kopfhörer am Lautsprecher anschließen.

WICHTIG: Übermäßiger Schalldruck von Kopfhörern kann zu Hörschäden führen.



Zur Vermeidung von Hörschäden hören Sie Musik nicht zu lange bei hoher Lautstärke.

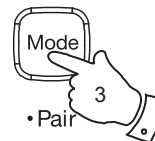
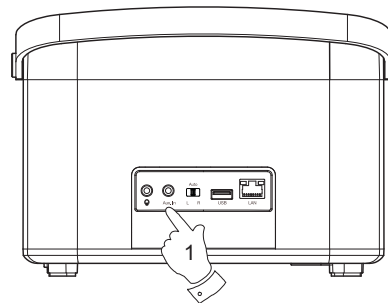
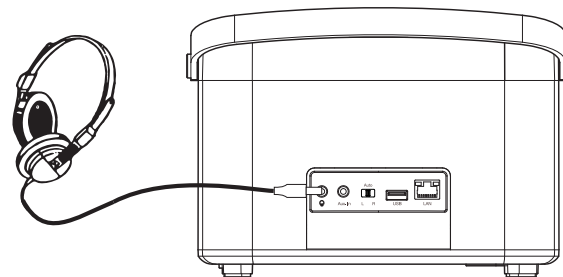
Aux-Eingang

Ein 3,5 mm **Aux-Eingang** befindet sich auf der Rückseite Ihres Radios und dient dem Anschluss des Audiosignals von einer externen Audioquelle wie MP3- oder CD-Player.

1. Schließen Sie ein Stereokabel am Kopfhörerausgang Ihres MP3- oder CD-Players und am Aux-Eingang auf der Rückseite des Radios an. Dieses Kabel hat gewöhnlich einen 3,5 mm Stereostecker an beiden Enden.
2. Schalten Sie Ihren Lautsprecher ein.
3. Drücken Sie **Mode**, bis der Aux-Eingangsmodus gewählt ist (LED leuchtet grün) oder wählen Sie „AUX in“ in der UNDOK-App.
4. Drücken Sie die Wiedergabetaste des angeschlossenen Audiogeräts. Wenn Sie den Kopfhörerausgang des externen Geräts für den Anschluss verwenden, so stellen Sie dessen Lautstärke zwischen 2/3 und Maximum ein (Ziel ist ein starkes Audiosignal ohne zu viele Verzerrungen). Dann stellen Sie die Lautstärke des Lautsprechers ein.

Wenn Sie einen iPod als Tonquelle verwenden, müssen Sie dessen Lautstärke auf das Maximum stellen, um ein adäquates Audiosignal zu erhalten.

5. Anschließend trennen Sie Ihren Player, indem Sie das Kabel vom Aux-Eingang abziehen, um wieder Musik von Ihrem Lautsprecher zu hören.



Inaktive Stand-by-Funktion

Zur Verringerung des Stromverbrauchs, wenn Ihr Lautsprecher nicht benutzt wird, gibt es eine automatische inaktive Stand-by-Funktion. Sie versetzt Ihr Radio in den Stand-by-Modus, wenn sie erkennt, dass das Radio unter den folgenden Umständen nicht benutzt wird.

Internet-Radio – Streaming wurde beendet

Musicplayer – Musikwiedergabe wurde beendet

Bluetooth – Streaming wird beendet

Aux-Eingang – Es liegt kein Eingangssignal an

Wird eine dieser Bedingungen länger als 10 Minuten erkannt, so startet das Radio einen 5-minütigen Countdown, bevor es sich in den Stand-by-Modus begibt.

Nach 15 Minuten Inaktivität begibt sich der Lautsprecher in den Stand-by-Modus.

Druck auf eine beliebige Taste oder Fortsetzung des Betriebs während des 15-minütigen Zeitraums setzt den Stand-by-Timer zurück.

Informationen

Werkseinstellungen wiederherstellen

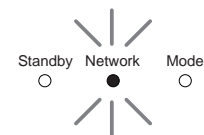
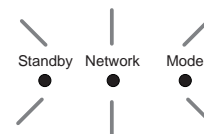
Soll der Lautsprecher vollständig zu seinen Werkseinstellungen zurückgesetzt werden, so folgen Sie den nachstehenden Schritten. Wenn Sie eine Systemrücksetzung durchführen, werden alle vorgenommenen Einstellungen gelöscht.

1. Zum Zurücksetzen Ihres Lautsprechers **halten Sie Reset** für etwa 10 Sekunden gedrückt oder bis die LEDs **Standby**, **Network** und **Mode** kurz aufleuchten.
2. Der Lautsprecher löscht dann seine gespeicherten Einstellungen und startet neu. Eine vollständige Rücksetzung wird durchgeführt und der Lautsprecher startet neu, wie bei Erstanschluss. Nach weiteren 10 Sekunden blinkt die **Netzwerkstatus-LED** langsam.
3. Sie können Ihren Lautsprecher nun wieder mit der UNDOK-App mit Ihrem Netzwerk verbinden (siehe Seite 7 bis 9).
4. Alternativ können Sie Ihren Lautsprecher im Menü „Settings“ in der UNDOK-App zurücksetzen.

Sollten aus irgendeinem Grund Fehlfunktionen auftreten, so setzen Sie das Gerät zurück, wie weiter vorn beschrieben, um in den Normalbetrieb zurückzukehren. In einigen Fällen kann es erforderlich sein, den Netzstecker zu ziehen und nach 10 Sekunden wieder anzuschließen.

Bei Fehlfunktion aufgrund schneller elektrischer Störgrößen (Burst), setzen Sie das Gerät, wie oben beschrieben, zurück (erneuter Stromanschluss ist möglicherweise erforderlich), um in den Normalbetrieb zurückzukehren.

Bei Anschluss des Lautsprechers über Ethernetkabel an einem Router empfehlen wir dringend, geschirmtes Kabel zu verwenden. Die Kommunikation ist möglicherweise vorübergehend unterbrochen oder Sie haben Störungen, wenn Sie ungeschirmtes Kabel bei starken lokalen Interferenzen verwenden. Die normale Kommunikation wird automatisch fortgesetzt, wenn das Störsignal nicht mehr anliegt.



Lautsprecher zur
Verbindung bereit

Softwareversion anzeigen

Die Anzeige der Softwareversion dient Ihrer Information und Referenz für den Kundendienst.

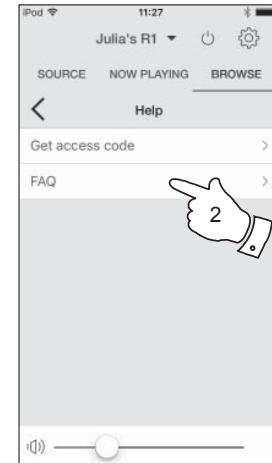
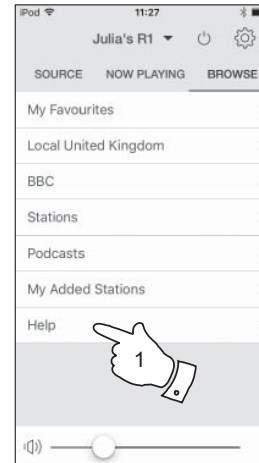
1. Zur Anzeige Ihrer Softwareversion wählen Sie das Menü „Settings“ in der UNDOK-App.

Audio-FAQs

Ihr Lautsprecher kann auf einige Audiohilfen für Internet-Radios zugreifen.

1. Mit Ihrem Lautsprecher eingeschaltet und im Modus **Internet-Radio** wählen Sie „Browse“ und dann die Option „Hilfe“ in der App.
2. Wählen Sie die Option „FAQ“ zur Anzeige einiger häufig gestellten Fragen.
3. Wählen Sie die entsprechende Frage und wählen Sie, die Antwort zu hören.

Stellen Sie die Lautstärke entsprechend ein.



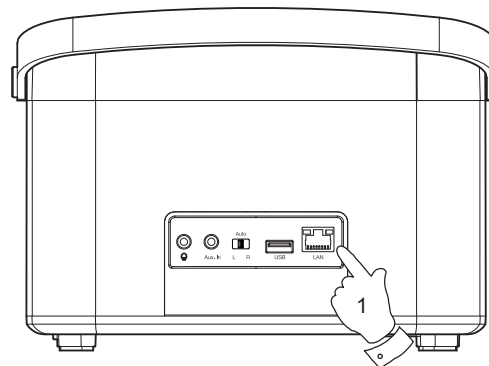
Ethernetanschluss verwenden

Möchten Sie Ihr Radio über einen verkabelten Ethernetanschluss mit dem Netzwerk verbinden, so benötigen Sie ein entsprechend langes Ethernetkabel (Kabel gehört nicht zum Lieferumfang).

Die App bietet die Möglichkeit, während der Einrichtung über Ethernet zu verbinden.

1. Schließen Sie das **Ethernetkabel** an der RJ45-Ethernetbuchse auf der Rückseite Ihres Lautsprechers an.
2. Wählen Sie die Option Ethernet in der UNDOK-App und folgen Sie den Anleitungen auf dem Bildschirm.

In Situationen, in denen viele WLAN-Netzwerke in Gebrauch sind, kann die Mehrraum-Leistung des Geräts durch Verwendung des Ethernetanschlusses verbessert werden.

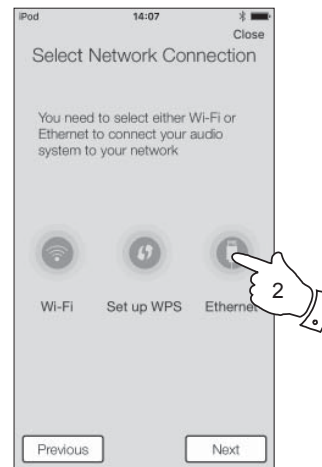


RJ45-Anschlussanzeigen

Es gibt zwei integrierte LEDs auf dem RJ-45-Stecker. Bei Problemen mit Ihrer Kabelverbindung helfen Sie beim Herausfinden der möglichen Ursache des Problems.

Grün LEUCHTET = Verbindung aufgebaut; ERLOSCHEN = keine Verbindung

Blinkt gelb = Datenübertragung



Netzwerkanzeigestatus

Der R1 Lautsprecher hat eine Netzwerkstatus-LED, die den aktuellen Netzwerkstatus anzeigt.

Network



Blinkt langsam – kann für WLAN oder verkabeltes Netzwerk konfiguriert werden



Blinkt schnell – Netzwerkverbindung Fehler



Aus – Netzwerkkonfiguration erfolgreich und abgeschlossen

Software-Update

Von Zeit zu Zeit stehen möglicherweise neue Softwarefunktionen für Ihren Lautsprecher zur Verfügung. Dies wird über das Menü „Settings“ in der UNDOK-App angezeigt, die dann auch zur Aktualisierung des Geräts verwendet werden kann.

Laden Sie eine Softwareaktualisierung auf Ihr Gerät herunter, so gilt möglicherweise eine zusätzliche Lizenz, die bei <http://www.frontier-silicon.com/audio/eula.htm> verfügbar ist.

Fehlerbehebung

Bei Problemen mit Ihrem Radio besuchen Sie auch den Bereich Hilfe auf unserer Website bei

Als erster Schritt sollten die folgenden Punkte überprüft werden.

Ist der Lautsprecher stromversorgt?

- Vergewissern Sie sich, dass Ihr Gerät angeschlossen ist - siehe Seite 7.
- Vergewissern Sie sich, dass Ihr Gerät eingeschaltet ist.

Empfängt Ihr Lautsprecher kein Audio?

- Überprüfen Sie die Lautstärkeinstellung Ihres Geräts.
- Überprüfen Sie, ob sich Ihr Gerät innerhalb der Reichweite befindet und ob es mit Ihrem Netzwerk verbunden ist.
- Vergewissern Sie sich, dass das Gerät und das Gerät zur Steuerung mit dem **gleichen** Netzwerk verbunden ist.
- Vergewissern Sie sich, dass auf Ihrem Gerät das WLAN aktiviert ist. Einzelheiten finden Sie in der Dokumentation Ihres Geräts.
- Ist Ihr Gerät nicht in UNDOK sichtbar, so starten Sie zunächst die UNDOK-App auf Ihrem Gerät neu. Versuchen Sie eine Neuinstallation der UNDOK-App und überprüfen Sie, ob sie die neueste Version installiert haben.
- Erscheint die WLAN-Verbindung mit dem Gerät unzuverlässig, so nehmen Sie einen Ethernetanschluss zur Überprüfung der Funktionsfähigkeit des Geräts vor.
- Eliminieren Sie mögliche Störfaktoren wie Schnurlostelefon, Mikrowelle usw.

Haben Sie Probleme, den Lautsprecher mit Ihrem Computernetzwerk zu verbinden, so helfen Ihnen möglicherweise einige dieser Schritte bei der Lösung des Problems:

1. Bestätigen Sie, dass ein über WLAN verbundener PC innerhalb desselben Netzwerkes Zugriff auf das Internet hat (z.B. Webseiten öffnen kann).
2. Vergewissern Sie sich, dass die Firewall Ihres Netzwerks keine ausgehenden Ports sperrt. Der Lautsprecher muss mindestens auf die UDP- und TCP-Ports 80 und 123 zugreifen. Port 53 ist möglicherweise für DNS erforderlich. Einige Internet-Radiodienste benötigen zusätzliche offene Ports. Windows Media Player 11 und 12 weisen für die Freigabe von UPnP-Medienfreigabe eine Portnummer zu und konfigurieren die von Microsoft Windows integrierte Firewall entsprechend. Andere Firewall-Anwendungen erfordern ggf. die Konfiguration für UPnP oder dass bestimmte IP-Adressen sicheren Zugriff haben.
3. Vergewissern Sie sich, dass Ihr Zugangspunkt die Verbindung zu bestimmten MAC-Adressen (auch MAC-Adressenfilter) nicht unterbindet
Sie können die MAC-Adresse des Lautsprechers im Menü „Settings“ der UNDOK-App anzeigen.
Die MAC-Adresse hat normalerweise das Format
`00 : 22 : 61 : xx : xx : xx`
4. Haben Sie ein verschlüsseltes Netzwerk, so vergewissern Sie sich, dass Sie den korrekten Schlüssel in die UNDOK-App eingegeben haben. Beachten Sie bei WPA-Schlüsseln in Textformat Groß- und Kleinschreibung. Bei Verbindungsproblemen Ihres Lautsprechers mit Ihrem Netzwerk vergewissern Sie sich, dass Sie den korrekten Schlüssel für das Netzwerk eingegeben. Besteht das Problem weiterhin, so überprüfen Sie bitte Ihre Netzwerkkonfiguration.

Problembehandlung - Fortsetzung

Ist Ihr Radio mit dem Netzwerk verbunden, kann einen bestimmten Internet-Sender jedoch nicht abspielen, kann dies folgende Gründe haben:

1. Der Sender überträgt nicht zu dieser Tageszeit.
2. Der Sender hat seine maximal zulässige Anzahl gleichzeitiger Verbindungen erreicht.
3. Die Internetverbindung zwischen Ihrem Lautsprecher und dem Server (befindet sich häufig im Ausland) ist langsam. Dies kann an einem Internetengpass liegen, lokal oder weiter entfernt.
4. Der Sender blockiert möglicherweise Internetverbindungen zu Ihrem geographischen Standort (auch Geo-Locking).
5. Der Sender sendet nicht mehr. Der Datenbestand des Senders, mit dem sich Ihr Lautsprecher verbindet, wird häufig aktualisiert, ist aber möglicherweise nicht immer ganz akkurat.
6. Der Sender überträgt in einem Audioformat, das auf Ihrem Lautsprecher nicht abspielbar ist (obwohl der R1 die meisten gängigen Formate wiedergibt, die von regulären Sendern verwendet werden).

Versuchen Sie, mit einem PC Sender über deren Webseite oder die Webseite der Datenbank des Senders unter <http://www.wifiradio-frontier.com> zu hören. Wenn Sie den Sender am PC abspielen können, dann ist der Internetzugang oder die lokale Netzwerkverbindung zu schwach. Allerdings benutzen einige Sender (wie BBC) unterschiedliche Datenübertragungen für PC-Benutzer und Hörer von Internet-Radio, daher ist dieser Test nicht unbedingt schlüssig.

Wenn Sie den Sender nicht am PC abspielen können, so deutet dies darauf hin, dass das Problem nicht unbedingt am Radio liegt, sondern an Ihrem Netzwerk, Ihrer Internetverbindung, dem Sender oder einem Internetengpass.

Probleme mit Musicplayer / UPnP

Die Verwendung des Musicplayers mit UPnP sollte unkompliziert sein. Aufgrund der Fähigkeit, mit der UPnP anderen Geräten die Verbindung untereinander ermöglicht, wird es jedoch standardmäßig von Sicherheitsanwendungen und in Routern deaktiviert.

Wenn Sie Windows Media Player (WMP) als UPnP-Server verwenden, und falls der Betrieb mit Ihrem Radio nicht funktioniert, beachten Sie folgendes: *Eine erneute Installation von Windows und Windows Media Player schafft gewöhnlich Abhilfe, wenn die integrierte Microsoft-Firewall verwendet wird.*

Falls nicht, kann dies folgende Gründe haben:

UPnP-Funktionen sind von der Firewallanwendung gesperrt worden

UPnP-Funktionen sind von der Sicherheitssoftware ausgeschaltet worden

UPnP-Funktionen sind von anderen Anwendungen übernommen worden

UPnP-Funktionen sind vom Router gesperrt worden

Multi-Cast-Pakete sind vom Router gesperrt worden

IP-Adresse des Systems sind von der Firewallanwendung gesperrt worden

Einige UPnP-Server von Drittherstellern sind weniger abhängig von anderen Teilen von Windows als WMP 11 oder 12. Ist die von ihnen gebotene größere Flexibilität attraktiv, so werden Sie es in einigen Fällen auch leichter finden, mit ihnen zu arbeiten.

Audio-Codecs

Ihr Radio unterstützt eine Reihe von Codecs, die Kompatibilität mit vielen Internet-Sendern bieten. Diese ermöglichen Ihnen auch, Musik von Ihrem Computer zu streamen oder direkt von einem USB-Flash-Speichermedium abzuspielen.

Beachten Sie, dass für jeden Audio-Codec viele Streaming-Protokolle vorhanden sind, und dass dies, auch wenn ein Internet-Sender ein unterstütztes Format verwendet, keine Garantie dafür ist, dass der Sender über Ihr Radio gespielt werden kann. Der Sender-Datenbestand, mit dem sich Ihr Lautsprecher verbindet, wird auf Kompatibilität überprüft, sodass die meisten Sender problemlos gespielt werden können. Ähnlich wie beim Streaming von Medien vom Computer aus, kann es trotz möglicher Kompatibilität mit einem Codec verschiedene Variationen beim Format, Tagging und bei den Protokollen (auch innerhalb von UPnP) geben. Im Allgemeinen spielt Ihr Lautsprecher die unterstützten Formate mit den gängigsten UPnP-Servern.

Die nachstehende Tabelle fasst die maximal unterstützten Bitraten für die verschiedenen Audioformate zusammen, die auf Ihrem Lautsprecher wiedergegeben werden können. Höhere Raten können in Ausnahmefällen abgespielt werden, können jedoch die Leistung des Geräts beeinträchtigen.

| Codec | Maximal unterstützte Datenübertragungsrate |
|------------------------------------|---|
| AAC (LC, HE, HE V2) | 320 kbit/s |
| ALAC ⁽¹⁾ ⁽⁵⁾ | 1,5 Mbit/s |
| FLAC ⁽²⁾ ⁽⁵⁾ | 1,5 Mbit/s |
| LPCM ⁽³⁾ | 1,536 Mbit/s |
| MP3 | 320 kbit/s |
| WAV ⁽³⁾ | 1,536 Mbit/s |
| WMA ⁽⁴⁾ | 320 kbit/s |

Alle Codecs unterstützen nur 2-Kanal (Stereo) codierte Dateien.

Alle Codecs unterstützen Abtastraten von bis zu 48 kbit/s (einschl. 32 und 44,1 kbit/s).

Dateien, die durch Digital Rights Management (DRM) geschützt sind, können auf Ihrem Lautsprecher nicht abgespielt werden.

(1) In ALAC-Dateien werden 16-Bit Abtastungen unterstützt.

(2) In FLAC-Dateien werden 16- und 24-Bit Abtastungen unterstützt.

(3) Die maximal unterstützte Bitrate gilt für 48 kHz Abtastungen, 2 Kanäle und 16 Bits pro Abtastung.

(4) WMA Lossless, WMA Voice, WMA 10 Professional und Dateien mit DRM-Schutz werden nicht unterstützt.

(5) Bei Nutzung Ihres Radios als Teil einer Gruppe von Mehrraum-Geräten, werden Audiodateien in den Formaten ALAC und FLAC nur auf dem Gruppen-Master wiedergegeben (siehe Seite 14).

Diese Seite betrifft den R1 Lautsprecher und den optionalen Akku.

- Es befinden sich keine vom Verbraucher wartbaren Komponenten in dem Gerät oder im Akku.
- Öffnen oder zerlegen Sie das Gerät oder den Akku nicht.
- Entsorgen Sie das Gerät oder den Akku nicht durch Verbrennen.
- Setzen Sie Ihr Radio oder den Akku weder Wasser, Feuchtigkeit, Dampf noch Sand aus.
- Das Gerät darf nur mit dem mitgelieferten Netzteil oder einem Original-Ersatzteil von Roberts R1 Radio betrieben werden. Verwenden Sie keine alternative Stromquelle als Ladegerät.
- Zur Einhaltung der Anforderungen zur WLAN-HF-Belastung stellen Sie das Gerät mindestens 20 cm von Personen entfernt auf, außer wenn es bedient wird.
- Netzteil, Lautsprecher und Akku dürfen nicht Tropfwasser oder Spritzwasser ausgesetzt werden und es dürfen keine mit Flüssigkeiten gefüllten Gegenstände (wie Vasen) auf dem Netzteil, dem Lautsprecher oder dem Akku abgestellt werden.
- Benutzen und lagern Sie das Gerät nicht in extremen Temperaturen. Lassen Sie das Gerät nicht unbeaufsichtigt in Autos, auf Fensterbänken oder in der Sonne stehen.
- Das Radio ist für moderates Klima ausgelegt.
- Stellen Sie keine offenen Flammen (wie Kerzen) auf das Gerät oder den Akku.
- Betreiben Sie das Gerät mit einem Mindestabstand (10 cm empfohlen) zu anderen Gegenständen, um eine gute Belüftung zu gewährleisten. Die Belüftung des Geräts darf nicht durch Zeitungen, Tischtücher, Gardinen usw. blockiert werden.



Sicherheitshinweise für den Akku

Der Akku ist ein optionales Zubehörteil für Ihren R1 Lautsprecher.

- Der Akku ist nur zur Verwendung mit den Roberts R100 und R1 Audiogeräten konzipiert. Er darf nicht als Stromquelle für andere Geräte verwendet werden.
- Durchstechen, zerkleinern und verändern Sie den Akku nicht und setzen Sie ihn keinen vermeidbaren Stößen aus. Der Akku stellt ein Brand- und Explosionsrisiko dar und kann zu chemischen Verbrennungen führen, falls er unsachgemäß behandelt wird.
- Setzen Sie den Akku keinen Wärmequellen aus und laden Sie ihn nicht, wie beispielsweise im Auto auf dem Armaturenbrett oder in direkter Sonneneinstrahlung.
- Setzen Sie den Akku nicht Feuchtigkeit aus.
- Laden oder verwenden Sie den Akku nicht, falls er ungewöhnlich heiß, aufgebläht, beschädigt oder undicht ist.
- Lassen Sie den Akku während des Ladezyklus nicht unbeaufsichtigt.
- Der Akku darf nicht als Stromquelle für andere Geräte als den Roberts R1 oder das R100 Radio verwendet werden.
- Vergewissern Sie sich, dass die Zimmertemperatur zwischen 0 und 40 °C beträgt, bevor Sie das Gerät bzw. den Akku laden.

Akku entsorgen

- Am Ende seiner Nutzungsgauglichkeit kann der Akku das Radio nicht mehr für einen angemessenen Zeitraum versorgen.
- Der Akku muss an einer der bekannten Sammelstellen entsorgt werden.
- Entsorgen Sie den Akku nicht mit dem Hausmüll und verbrennen Sie ihn nicht.

Spezifikationen

Versorgungsstrom

Netzspannung 100 - 240 Volt AC, 50 - 60 Hz ~
(verwenden Sie nur das
mitgelieferte Netzteil)

Konnektivität

Ethernet 10/100 Mbit/s über
RJ-45-Stecker

WLAN 802.11 b, g, n oder
a unterstützt mit WEP- und
WPA- / WPA2-Verschlüsselung

Kompatibel mit 2,4-GHz- und 5-GHz-WLAN-Band.

Bluetooth-Standards A2DP, AVRCP
Unterstützte Bluetooth-Codecs SBC und AAC

Das Typenschild befindet sich auf der Rückseite/Unterseite des
Lautsprechers.

Änderungen der Spezifikationen vorbehalten

Anschlüsse

Kopfhörerbuchse 3,5 mm, Stereo

Aux-Eingang 3,5 mm, Stereo

Antennensystem Integrierte WLAN-Antenne

Die Nutzung der Software in diesem Radio unterliegt den in diesem Handbuch dargelegten Software-Lizenzbedingungen – mit der Verwendung des Radios stimmen Sie diesen Lizenzbedingungen zu:

Lizenz Thompson: MP3-Audiodecoder

MPEG Layer 3 Audio-Codiertertechnologie mit Lizenz vom Fraunhofer IIS und Thomson.

Fraunhofer: MPEG-4 HE AAC-Audiodecoder

MPEG-4 HE-AAC-Audiocodiertertechnologie lizenziert durch Fraunhofer IIS:

<http://www.iis.fraunhofer.de/amm/>



Microsoft: Windows Media Audiodecoder (WMA)

Dieses Gerät ist urheberrechtlich durch bestimmte gewerbliche Schutzrechte von Microsoft geschützt. Nutzung und Verbreitung solcher Technologie außerhalb dieses Produkts ist ohne Lizenz von Microsoft verboten.

Microsoft: Real Time Streaming Protocol (RTSP)

Dieses Gerät ist urheberrechtlich durch bestimmte gewerbliche Schutzrechte von Microsoft geschützt. Nutzung und Verbreitung solcher Technologie außerhalb dieses Produkts ist ohne Lizenz von Microsoft verboten.

Spotify: Spotify Connect

Die Spotify-Software unterliegt Lizenzen von Drittherstellern und kann hier aufgerufen werden:

<http://www.spotify.com/connect/third-party-licenses>

Updates

Wenn Sie Software-Updates auf Ihr Radio herunterladen, gelten möglicherweise weitere Lizenzbedingungen, die Sie hier finden:

<http://www.frontier-silicon.com/audio/eula.htm>

Dieses Gerät ist für vierundzwanzig Monate ab dem Kaufdatum für den Originalerwerber bei Defekten aufgrund Fertigungs- oder Materialfehlern gemäß nachstehenden Abläufen garantiert. Sollten während dieser Garantiezeit Komponenten oder Bauteile ausfallen, so werden diese kostenfrei ersetzt oder repariert.

Ausgeschlossen von der Garantie sind:

1. Schäden aufgrund unsachgemäßer Benutzung.
2. Folgeschäden.
3. Produkte mit entfernten oder verfremdeten Seriennummern.

Garantieansprüche:

Jegliche Garantieansprüche müssen über den Fachhändler erfolgen, von dem das Produkt gekauft wurde. Es ist wahrscheinlich, dass Ihr Roberts-Händler in der Lage ist, jeden möglichen Defekt schnell und effizient zu beheben, aber sollte es erforderlich sein, schickt der Händler das Produkt an den Kundendienst des Unternehmens zur Wartung. Kann das Gerät nicht an den Roberts-Fachhändler zurückgegeben werden, von dem es gekauft wurde, so wenden Sie sich bitte unter Verwendung der Kontaktdetails auf der Website www.robertsradio.com an Roberts Radio.

Für Reparaturen außerhalb der Garantiezeit siehe Registerkarte „Kundendienst“ auf der Website www.robertsradio.com.

Diese Hinweise beeinträchtigen nicht die gesetzlichen Rechte des Verbrauchers.

ROBERTS RADIO LIMITED

Am Goldenen Feld 18
95326 Kulmbach
Deutschland

Website: <http://www.robertsradio.com>

